



# Stadt KURIER

Amtliches Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Glauchau

## Grußwort des Oberbürgermeisters zum Jahreswechsel 2022/2023

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Selten war ein Jahreswechsel mit so viel Ungewissheit verbunden, wie dieser. Der Ukraine-Krieg und die in fast allen Bereichen steigenden Preise sind derzeit die beherrschenden Themen. Insbesondere die Problematik der extrem gestiegenen Energiekosten beschäftigt uns alle sehr und ist auch für die Stadt Glauchau selbst ein bestimmendes Thema. Wir alle können nur hoffen, dass die von der Bundesregierung beschlossenen Gas- und Strompreisbremsen schnellstmöglich eine Entlastung für Bürgerinnen und Bürger sowie für Firmen und Gewerbetreibende bringen.

Wir gehen mit vielen offenen Fragen und Aufgaben in das neue Jahr 2023. Die auf uns zukommenden Herausforderungen werden wir nur meistern, wenn alle Akteure in unserer Stadt zusammenarbeiten.

Mit dem Ukraine-Krieg und den dadurch ausgelösten Flüchtlingsbewegungen sind wir seit Ende Februar 2022 konfrontiert. An vielen verschiedenen Stellen in Glauchau war diesbezüglich eine große Einsatz- und Hilfsbereitschaft wahrzunehmen. Deshalb möchte ich ausdrücklich allen danken, die sich für Menschen eingesetzt haben, die Hilfe und Unterstützung benötigen. Zu denen, die sich eingebracht haben, gehören Menschen aus der Wirtschaft, dem Gesundheits- und Rettungswesen, Freiwillige aus Kirchengemeinden und Vereinen sowie Privatpersonen.

Die aktuelle Situation führt uns deutlich vor Augen, wie wichtig und wertvoll das Ehrenamt und die aktive Hilfe für Schwächere sind.

Egal, wie lange die verschiedenen und einander überlagernden Krisen noch dauern - wir dürfen uns von ihnen nicht ausbremsen lassen.

Die konstruktive Diskussion zum Doppelhaushalt 2023/2024 hat das hohe Verantwortungsbewusstsein der lokalen Politik in diesen schwierigen Zeiten gezeigt. Dafür gilt allen Stadträtinnen und Stadträten mein Dank.

Mit dem Haushalt wird der Weg geebnet, die Dynamik hochzuhalten und weiter in die Entwicklung unserer Stadt zu investieren. So werden im Jahr 2023 in weiteren Teilen der Stadt schnelle Internetanschlüsse entstehen. Für die damit verbundenen verkehrlichen Einschränkungen möchte ich bereits an dieser Stelle um Verständnis bitten. Bereits begonnene Maßnahmen, wie die Sanierung des Schlosses Forderglauchau und der Grundschule in Niederlungwitz werden weitergehen und die aktuell laufenden Baumaßnahmen am Bismarkturm sowie in der Agricolastraße und der Breite Straße sollen im Jahr 2023 zum Abschluss gebracht werden.

*Fortsetzung auf Seite 2*

## Inhalt

Jahresrückblick – Teil I	Seiten 04 – 05
Öffentliche Bekanntmachung	Seite 08
Impressionen vom Weihnachtsmarkt 2022	Seiten 16 – 17
Programm Stadttheater	Seite 18
Chronik Monat Dezember	Seiten 20 – 21
AG Zeitzeugen berichtet	Seite 23
Kirchennachrichten	Seiten 30 – 31

**Redaktionsschluss für die übernächste Ausgabe des Stadtkuriers am Freitag, den 27.01.2023 ist Mittwoch, der 11.01.2023**



## Foto

*Liebe Glauchauerinnen und Glauchauer, liebe Leserinnen und Leser!*

*Ein ereignisreiches Jahr neigt sich langsam dem Ende zu. Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten eine besinnliche Weihnachtszeit und ein frohes Fest. Wir bedanken uns, dass Sie dem Glauchauer Stadtkurier die Treue halten und uns auch gern Ihr Feedback geben. Kommen Sie gut in das neue Jahr und alles Gute für 2023.*

*Die Redaktion*

Der Haushalt ermöglicht es uns, auch neue Maßnahmen zu beginnen. Mit dem Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Reinholdshain werden wir ein wichtiges neues Vorhaben realisieren. Hier entsteht nicht nur ein Feuerwehrhaus, sondern ein neues Ortszentrum mit der Ortschaftsverwaltung und einem Festplatz. Für die dringend notwendige Sanierung der Lehngrund-Oberschule laufen derzeit die ersten Planungen, auf deren Basis wir dann im Jahr 2023 einen Fördermittelantrag einreichen werden.

Auch am Glauchauer Bahnhofgebäude sind erste Sanierungsschritte vorgesehen.

Ein weiteres wichtiges Thema ist für mich die Instandsetzung des Stadtrings. Hier werden wir die konkrete Planung für die Sanierung der Pestalozzistraße angehen. Mit der Wasserzuführung für den Gründelteich, Hochwasserschutzmaßnahmen in den Ortschaften und der Entwicklung der Abrissfläche im Bereich Wilhelmstraße/Färberstraße sind im Doppelhaushalt weitere wichtige Vorhaben enthalten.

Das den Ortschaften zur Verfügung gestellte Budget wird in den nächsten zwei Jahren auf 7 Euro je Einwohner und Jahr erhöht. Für die Glauchauer Kernstadt werden wir nach dem Vorbild unserer Ortschaften ein eigenes Budget einführen. Somit steht dann auch dort ein spezielles finanzielles Budget zur Verfügung. Im Stadtrat werden wir im Jahr 2023 klären, welche Vorhaben aus dem Budget finanziert werden und wie die Glauchauer Bürgerinnen und Bürger dafür Vorschläge einbringen können.

Meine Aufzählung der Vorhaben soll deutlich machen, dass wir weiter investieren, auch wenn noch nicht absehbar ist, wie stark die Folgen der Energiekrise den städtischen Haushalt in den nächsten Monaten belasten wer-

den. Der Stadtrat und die Stadtverwaltung werden sich diesen absehbaren Herausforderungen stellen.

Ich möchte es nicht versäumen, nochmals einige schöne Dinge des vergangenen Jahres in Erinnerung zu rufen. Zu diesen Erinnerungen an das Jahr 2022 zählen für mich der „Glauchauer Kultursommer“, die „Woodstage“-Konzerte, welche in unseren Gründelpark zurückkehrten und die vielen sportlichen Erfolge, die unsere Vereine errungen haben. Nach den Einschränkungen der Coronazeit war es eine Freude, dass wieder Großveranstaltungen, wie zum Beispiel der Glauchauer Herbstlauf oder der Glauchauer Weihnachtsmarkt stattfinden konnten.

Wir alle haben schwierige Jahre hinter uns. Und es zeichnet sich leider ab, dass uns noch einige schwierige Monate bevorstehen. Die Prognosen und Diskussionen rund um die Themen Gesundheit, Energiekosten und die eigene finanzielle Absicherung werden sicherlich bei vielen Menschen ein ungutes Gefühl auslösen. Ich halte es daher für wichtig, dass wir den Blick trotzdem nach vorn richten und uns nicht zu sehr von eventuellen Sorgen oder Ängsten vereinnahmen lassen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien - trotz und gerade in dieser angespannten Lage - ein friedvolles Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage und ein gutes neues Jahr. Nehmen Sie eine Portion Optimismus und Durchhaltevermögen mit und bleiben Sie vor allem gesund!

Ihr

Marcus Steinhart  
Oberbürgermeister

## Weihnachtsbaumentsorgung 2023

### Weihnachtsbäume ohne Baumschmuck entsorgen

Ab dem 9. Januar 2023 werden die ausgedienten Weihnachtsbäume und zur Dekoration genutztes Reisig haushaltsnah abgeholt. Die Weihnachtsbäume werden biologisch verwertet und daher nur restlos abgeschmückt und unverpackt eingesammelt. Sie sind am Abholtag bis 07:00 Uhr am von den Restabfallbehältern gewohnten Standort bereitzulegen. Sonstiger Baum- oder Strauchverschnitt wird nicht mitgenommen.

### Termine der Weihnachtsbaumentsorgung 2023:

**Montag, 9. Januar 2023:**  
Glauchau Sammelgebiete II, III, IV

**Dienstag, 10. Januar 2023:**  
Glauchau Sammelgebiete I, V, VI und OT Albertsthal, Hölzel, Rothenbach, Voigtlaide, Wernsdorf

**Freitag, 13. Januar 2023:**  
Glauchau OT Niederlungwitz

**Dienstag, 17. Januar 2023:**  
Glauchau Gebiet Sachsenallee und OT Gesau, Höckendorf, Jerisau, Lipprandis, Schönbornchen

**Freitag, 3. Februar 2023:**  
Glauchau OT Ebersbach, Kleinbernsdorf, Reinholdshain

Amt für Abfallwirtschaft



## BAUSTELLEN IN GLAUCHAU

Ort, Name der Straße/Verbindung	Art der Maßnahme und der verkehrlichen Auswirkungen	Umleitungsempfehlung	voraussichtliche Dauer der Baustelle
Reinholdshain, Obere Straße	Vollsperrung, Straßenbau		voraussichtlich bis 23.12.2022
Glauchau, Breite Straße	Vollsperrung, Straßenbau		voraussichtlich bis 23.12.2022
Reinholdshain, Ringstraße	Vollsperrung, Herstellung Böschungssicherung		voraussichtlich bis 31.12.2022
Glauchau, Sonnenstraße	Vollsperrung, Gasnetzerweiterung		voraussichtlich bis 23.12.2022
Glauchau, Hofeweg	Vollsperrung, Hausanschlüsse		voraussichtlich bis 23.12.2022
Glauchau, Tunnelweg	halbseitige Sperrung, Gebäudeabsicherung		voraussichtlich bis 31.12.2022
Glauchau, Große Weberstraße	halbseitige Sperrung, Gebäudesicherung		voraussichtlich bis 31.12.2022
Glauchau, Jahnstraße	halbseitige Sperrung, Gebäudeabsicherung		voraussichtlich bis 31.12.2022
Glauchau, Schlachthofstraße 4/6	halbseitige Sperrung, Gebäudeabsicherung		voraussichtlich bis 31.12.2022
Glauchau, Ebersbacher Straße	halbseitige Sperrung, Neuanschluss Trinkwasser		05.12. – 23.12.2022
Glauchau, Schlachthofstraße	halbseitige Sperrung, Gebäudesicherung		05.12. – 30.06.2023

Unter [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de) können Sie den aktuellen Baustellenreport aufrufen. Jede oben aufgeführte Verkehrsraumeinschränkung beruht auf von Bauunternehmen beantragten und von der Stadtverwaltung genehmigten Maßnahmen. Für die Einhaltung der Termine zeichnen die Bauunternehmen verantwortlich.





## Laufende Ausschreibungen der Stadtverwaltung Glauchau nach VOB/A bzw. VOL/A

### Nationale Vergabe - Öffentliche Ausschreibung - VOB/A

Ersatzneubau des Feuerwehrgerätehauses Reinholdshain  
08371 Glauchau, Ringstraße 12c  
Los 01 - Abbrucharbeiten  
Submission: 05.01.2023, 14:30 Uhr

(veröffentlicht am 05.12.2022 auf eVergabe.de und auf Vergabe24.de, am 06.12.2022 auf Bund.de und am 09.12.2022 in der Ausgabe Nr. 49/2022 im ePaper – Ausschreibungen in Sachsen)

Über laufende Ausschreibungen informieren Sie sich auch über die Internet-Präsentation der Großen Kreisstadt Glauchau unter [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de).

## Veröffentlichung von öffentlich gefassten Beschlüssen in der Sitzung des Stadtrates vom 24.11.2022

Zu folgenden Tagesordnungspunkten wurden Beschlüsse gefasst:

Antrag der Fraktion Bündnis für mehr Demokratie/FDP/FW  
hier: Beauftragung zur Erstellung eines Flächennutzungsplans  
Beschluss-Nr.: 2022/219

Vergabe von Planungsleistungen nach VgV-Verfahren für das Vorhaben „Neubau Turnhalle Grundschule Sachsenallee in Glauchau“, Los 1 - Gebäudeplanung  
Beschluss-Nr.: 2022/201

Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für das Bauvorhaben „Umbau und Sanierung Grundschule Niederlungwitz“, Los 14.2 - Tischlerarbeiten T.2  
Beschluss-Nr.: 2022/223

Vergabe von Dienstleistungen nach VOL/A zur Maßnahme „Umbau und Sanierung der Grundschule Niederlungwitz“, Los 22 - Ausstattung Möblierung allgemein und Küchenzeilen  
Beschluss-Nr.: 2022/208

Beschluss des Bauprogramms zum Vorhaben „Errichtung eines Feuerwehrgerätehauses mit Außenanlage für die OFW Reinholdshain inkl. Ortschaftsverwaltung“  
Beschluss-Nr.: 2022/196

Ergänzung zum Beschluss des Bauprogramms für die Maßnahme „Komplexmaßnahme Sanierung Schloss Glauchau“, Teilprojekt 3 Sanierung der Innenfassade von Schloss Forderglauchau - Farbgestaltung  
Beschluss-Nr.: 2022/202

Beschluss über die Aufhebung des Fördergebietsbeschlusses (räumliche Festlegung) des Fördergebiets Glauchau „Unterstadt-Mulde“, Stadtteil mit besonderem Entwicklungsbedarf „Soziale Stadt“ (SSP)  
Beschluss-Nr.: 2022/195

Neuabschluss des Straßenbeleuchtungsvertrages zwischen der Stadt Glauchau und der Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH  
Beschluss-Nr.: 2022/198

Vereinbarung über den Gewerbesteuererlegungsschlüssel aufgrund der Gewerbesteuerpflicht des RZV Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau ab 2022  
Beschluss-Nr.: 2022/192

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen der Stadt Glauchau - Teil 1, Antragsverfahren  
Beschluss-Nr.: 2022/164

### Veröffentlichung von öffentlich gefassten Beschlüssen in der Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 01.12.2022

Zu folgenden Tagesordnungspunkten wurden Beschlüsse gefasst:

Annahme einer Geldspende „Mein Baum für Glauchau“  
Vorlagen-Nr.: 2022/229, abgesetzt

Geldspende für „Mein Baum für Glauchau“  
Beschluss-Nr.: 2022/232

Annahme und Verwendung einer Sachspende: Weihnachtsbaum für Marktplatz  
Beschluss-Nr.: 2022/240

Dienstbarkeit für eine Löschwasserzisterne  
Beschluss-Nr.: 2022/233

Bestellung von zwei Stadträten zur Unterzeichnung der Sitzungsniederschriften für das 1. Halbjahr 2023  
Beschluss-Nr.: 2022/225

### Sprechstunde Bürgerpolizist

Einmal im Monat findet dienstags eine gemeinsame Sprechstunde des Bürgerpolizisten und des Bereiches „Sicherheit, Ordnung und Verkehr“ der Stadtverwaltung Glauchau statt.

**Nächster Termin: Dienstag, 10. Januar 2023**

Die Sprechstunde ist von 16:00 – 18:00 Uhr in der Beratungsstelle „First Step“, Markt 9.

## Spruch der Woche

Weihnacht mahnt zur Nächstenliebe  
doch im hektischen Getriebe  
geht die Botschaft oft verloren  
weil Geschenke auserkoren  
dieses Fest nun zu begehnen  
ohne auf uns selbst zu sehen.  
Still und schlicht, nicht laut und schön  
sollt' man Weihnachten begeh'n!

*unbekannter Verfasser*

## Bürgertelefon

### der Stadtverwaltung Glauchau 65555

für Hinweise und Kritiken zu Problemen der Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit wie

- Verschmutzungen von Straßen und Gehwegen
- Sachbeschädigungen/Graffiti
- wilden Müllablagerungen
- Umweltverschmutzungen

Durch Anrufbeantworter wird die Erreichbarkeit der Stadtverwaltung Glauchau auch außerhalb der Dienstzeiten gewährleistet.

**Das Bürgertelefon ist kein Notruftelefon und ersetzt nicht den Polizeiruf 110!**

## Impressum

### Herausgeber:

Stadtverwaltung Glauchau. Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Marcus Steinhart oder sein Vertreter im Amt; für den nichtamtlichen Teil der jeweilige Auftraggeber/Verfasser. Anschrift des Herausgebers: 08371 Glauchau, Markt 1, Telefon: 03763 / 6 50.

Redaktion: Bettina Seidel und Adina Franke  
Oberbürgermeisterbereich –  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
(E-Mail: [pressestelle@glauchau.de](mailto:pressestelle@glauchau.de)).

Verantwortlich für den Anzeigenteil und Verlagssonderveröffentlichung: Mugler Druck und Verlag GmbH.

Satz und Druck: Mugler Druck und Verlag GmbH,  
Gewerbering 8, OT Wüstenbrand, 09337 Hohenstein-Ernstthal.

Anzeigen: Frau Katrin Gläser  
Mugler Druck und Verlag GmbH,  
Tel.: 03723 / 49 91 17, 0174 / 33 67 181  
Fax: 03723 / 49 91 77,  
E-Mail: [info@mugler-verlag.de](mailto:info@mugler-verlag.de)

Vertrieb: VBS Logistik GmbH  
Heinrich-Lorenz-Straße 2 – 4, 09120 Chemnitz  
Frau Hellwig, Tel.: 0371 / 33 20 01 53  
E-Mail: [mail@wochenendspiegel.de](mailto:mail@wochenendspiegel.de)



## Impressionen des Jahres 2022 – Teil I: Januar – Juni 2022

### Januar

Für 2022 stehen zahlreiche Baumaßnahmen an. Eines der größeren Bauvorhaben ist die Komplexmaßnahme Sanierung des Schlosses Forderglauchau. Die ersten Baubeschlüsse für die Teilprojekte Instandsetzung Stützwand Innenhof und grundhafter Ausbau Schlosshof Forderglauchau waren gefasst. Zum Dritten steht das Vorhaben Sanierung Innenfassade Schloss Forderglauchau; das Bauprogramm beschließt der Stadtrat am 24. Februar. Im Vorfeld der Planungen zur Fassadensanierung wurde an der Hoffassade des Südflügels eine Probeachse ausgeführt. Denkmalschutzrechtliches Ziel ist, das Erscheinungsbild aus der Erbauungszeit des 17. Jahrhunderts wiederherzustellen. Fenster, Fassadenelemente und die Farbigkeit des Putzes sind daher entsprechend zu gestalten. Der Stadtrat favorisiert eine helle Farbgebung.



Fassade Südflügel  
Fotos: Stadt Glauchau

hier mit Musterachse,

\* \* \*

Das Glauchauer Stadttheater feierte am 30. Januar sein 100-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass war die Idee geboren, Schillers Klassiker „Wilhelm Tell“, welcher anlässlich der festlichen Eröffnung des Hauses im Jahr 1922 aufgeführt wurde, 2022 erneut als Theaterstück auf die Bühne zu bringen – und zwar Tag genau am 30. des Monats, dem Geburtstag. Daher arbeiteten die Verantwortlichen an einem Livestream und der Aufzeichnung des Stückes (für das Theater galten noch Einschränkungen entspr. Sächsischer Corona-Schutzverordnung). Die Live-Übertragung der Veranstaltung auf der Theaterbühne galt als Premiere, wie auch seit langer Zeit die Selbstinszenierung eines klassischen Bühnenstückes.



Theatersaal, Foto: Chr. Rinck

#### Was sonst noch passierte:

am 7. Januar endete das Spiel der Porzellanglocken im Rathaussturm und macht bis März Pause; 22 Jahre Stadtteilmanagement Unterstadt-Mulde im Wehrdigt seit neuem Jahr Geschichte; Stadt Glauchau schaltete neu überarbeitete Webseite frei; die in der Weihnachtszeit zum Magnet für die Innenstadt gewordenen Helmnott-Funkel-Fenster endeten am 9. Januar; Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler gedachte am zentralen Mahnmal Schillerpark der Opfer nationalsozialistischer Verfolgung; Stadt gab Festsetzung der Grundsteuer für 2022 bekannt; Glasfaser-Internet für Glauchau: Breitbandausbau wird gefördert

### Februar

Im Bereich Hochbau steht eine größere Baumaßnahme an: die Vorbereitung für die Instandsetzung und den Ausbau der Schule Niederlungwitz läuft. Im Februar sind erste Ausschreibungen veröffentlicht. Die Stadt errechnete für die Maßnahme eine Investitionssumme von 4 Millionen Euro; ca. 2,3 Millionen Euro davon trägt sie selbst. Neben dem Eigenmittelanteil gibt's Unterstützung aus zwei Förderprogrammen: dem Programm Schullnfra sowie Zuwendungen des Sächsischen Investitionskraftstärkungsgesetzes. Das Gebäude der ehemaligen Schule Gesau wird ab April bis voraussichtlich Ende 2023 als Ausweichquartier dienen. Nach dem Umzug der Schüler und Lehrer sollen die ersten Bauleistungen in der Schule Niederlungwitz beginnen.



Schulgebäude Niederlungwitz, Foto: Stadt Glauchau

\* \* \*

Im Monat Februar präsentierte der Glauchauer Kunstverein in den Räumen der Galerie art gluchowe die Vereinsausstellung „GEZEICHNET, GEMALT, GEDRUCKT, GEFORMT“ (20.01. - 06.03.). Künstlerinnen und Künstler aus dem Kunstverein, Laien und Profis präsentierten ihre Werke, wie Collagen, Skulpturen und Plastiken aus Holz, Metall, Marmor und Porzellan sowie Malereien und Druckgrafiken. Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums des Vereins 2021 war die Gemeinschaftsausstellung schon im Vorjahr geplant, Corona bedingt musste sie verschoben werden. Der Kunstverein kündigte für 2022 weitere sieben Ausstellungen sowie zwei wegen Corona verschobene an.



Blick in die Vereinsausstellung, Foto: K. Zierold

#### Was sonst noch passierte:

Baubetriebshof führte Reparaturen an Spielplätzen durch und konnte zwei neue Ersatzfahrzeuge in seinen Fahrzeugbestand übernehmen; Taschenlampenführung in unterirdischen Gängen von Schloss Hinterglauchau bot Ferienspaß; Vandalismus am Spielplatz Eichenweg sowie beschädigte Bäume im Gründelpark und an der Bahnhofsstraße; Vorbereitungen für Bauausschreibung zur Schaffung Stellplatzanlage St.-Petri-Platz Niederlungwitz laufen; Erhebungsstelle Glauchau sucht für Zensus 2022 ehrenamtliche Interviewer; Stadt Glauchau rief zur Mitarbeit im Wahlvorstand auf

### März

Verschönerungs- und Reparaturarbeiten: Im März wurde für das Stadtbild viel getan. Durch die Mitarbeiter des Baubetriebshofes wurden im Gründelpark die Wegeverbindungen im Bereich der Bühne wieder begehbar gemacht: mithilfe eines Baggers wurde der Schlamm abgetragen und die Wegedecke wiederhergestellt. Außerdem ist um den Spielplatz an der Angerstraße ein neuer Zaun gebaut worden. Die alte Winterbepflanzung in den Anlagen, Beeten und Schalen der Stadt wurde entfernt und die farbenfrohe Frühjahrsbepflanzung im Stadtgebiet angelegt. Diese bestand aus über 10.450 Stiefmütterchen und 250 Narzissen. Der Bauhof richtete Sitzbänke her, wodurch Schäden durch Vandalismus und Wittereinflüsse behoben wurden.



Wegeverbindungen im Bereich der Gründelparkbühne, Foto: Stadt Glauchau

\* \* \*

Der Rückbau der Industriebrachen Wilhelmstraße 26, 26a und 27 wird fortgeführt. Das Gelände ist von Wildwuchs befreit und Außenanlagen beräumt. Die Bauleistungen für den Abbruch der Brache und Herstellung einer Grünanlage wurden im März durch den Stadtrat vergeben. Es geht u.a. um Abbruch und Entsorgung der Bausubstanz, befestigter Flächen, unterirdischer Bauten und Geländeeinfriedungen sowie Herstellung eines Grobplanums. Der millionenschwere Abriss und Neugestaltung des Areals werden über das EFRE-Programm bezuschusst. Das Areal soll später als Wohnbaufläche ausgewiesen werden. Die Stadt übernimmt hierbei die Erschließung und Vermarktung selbst.



Ruinöse Brachen der ehemaligen Färberei Palla an der Wilhelmstraße, Foto: Stadt Glauchau

#### Was sonst noch passierte:

Meißner Porzellanglockenspiel im Rathaussturm erklingt nach Winterpause mit Frühjahrsprogramm; Stadttheater Glauchau lud nach Pause wieder zu Veranstaltungen ein; Baubeginn für „Park + Ride“ Parkplatz an der Bahnhofstraße im Rahmen des SSP Fördergebietes Scherberg-nördliche Innenstadt; Einweihung der neuen Rehabilitationseinrichtung des Klinikums für psychisch kranke Menschen, Feuerwehrverein Glauchau e.V. unterstützte Hilfsgütertransport in die Ukraine, Erich-Weinert-Schule gewann bei der Initiative „Apfelbäumchen für Sachsens Kitas und Schulen“ zwei Bäume und pflanzte sie ins Schulgelände



## April

Nach zweijähriger Pause lud die Stadt Glauchau für den 08./09. April zum Frühjahrsputz im Stadtgebiet ein. Neben der Stadtverwaltung engagierten sich in den 24 Einsatzgebieten mehrere Schulen, 19 Vereine bzw. Gemeinschaften, Clubs und zahlreiche Bürgerinnen und Bürger für die Sauberkeit in der Stadt. Achtlos oder illegal weggeworfener Müll, Haushaltgeräte, Flaschen, Kippen und anderer Unrat wurden eingesammelt, wie u.a. am Hirschgraben. Am Bahnhof sind Schmierereien an Buswartehäuschen entfernt und Bänke im Stadtteil Wehrdigt neu gestrichen worden. Die Stadt Glauchau organisierte die Bereitstellung der Materialien und die Entsorgung des 20m<sup>3</sup> gesammelten Mülls.



Stadtteilfeuerwehr Oberstadt und Jugendfeuerwehr säubern Gelände am Gerätehaus, Foto: Stadt Glauchau

\* \* \*

Wo Wald war muss wieder Wald hin. Die Stadt Glauchau rief für eine gemeinsame Pflanzaktion im Rümpfwald auf, mitzuhelfen. Die vergangenen Jahre hatten dem Stadtwald zugesetzt. Wo einst viele Fichten waren, entstanden wegen des starken Borkenkäferbefalls große Freiflächen. Diese Flächen sollen wieder in Kultur gebracht werden. Die Resonanz auf den Aufruf war enorm. Über 50 freiwillige Helfer jeden Alters bepflanzten, ausgestattet mit Spaten, am 30. April unter Anleitung der Revierleiterin vom Staatsbetrieb Sachsenforst die ausgewiesenen Pflanzstellen mit jungen Bäumen verschiedener Arten, wie Lärche, Hainbuche, Bergahorn oder Wildapfel.



Beim Einsatz im Stadtwald, Foto: Stadt Glauchau

### Was sonst noch passierte:

Saatgut-Bibliothek für Hobbygärtner(innen) als neues Angebot der Bibliothek; symbolischer Baustart für den Breitbandausbau in Glauchau für ca. 2.700 neue mit Glasfaser zu erschließende Haushalte erfolgt; Sanierungsarbeiten im Schlosshof Forderglauchau und an der Stützmauer begonnen; frühere Direktorin des Gymnasiums und ehemaliger Leiter des Freizeitparadieses mit Ehrenmedaille und der Ehrennadel geehrt; Stadt und Partner BA gewannen beim Wettbewerb simul+Mitmachfonds mit dem Projekt „Bürgerakademie“ und erhielten Anschubfinanzierung; Innensanierung des Schulgebäudes Niederlungwitz begonnen; Stadt pflanzte Baum des Jahres im Bürgerpark

## Mai

Das Glauchauer Sommerbad öffnete am 13. Mai seine Tore. Auch in diesem Jahr konnten sich die Besucher über stabil gebliebene Eintrittspreise freuen. Bis zum Beginn der Badesaison wurde ein neuer Spielplatz fertiggestellt mit Rutsche, Kletterstrecke, Schaukel und einem großen Sandkasten. Die Beckenabgrenzung zum Kinderbecken wurde zudem mit einem Weideflechtzaun gestaltet. Dem Team des Sommerbades war es ein Anliegen, in diesem Jahr wieder mehr Kultur und Sport anzubieten. Wöchentlich sollte es daher zweimal Wassergymnastik geben sowie ein Abendprogramm mit Musik. Auch der Tag des Sportabzeichens und ein Sport- u. Spielfest standen auf dem Plan.



Neuer Spielplatz im Sommerbad

Foto: A. Kahnt

\* \* \*

Auf dem Gelände des Gerätehauses der Stadtteilfeuerwehr Oberstadt an der Erich-Fraaß-Straße fand am 1. Mai der Tag der offenen Tür mit Familienfest statt. Über den Tag war es möglich, historische wie auch moderne Feuerwehrentechnik zu besichtigen und sich den Führungen durch das Gerätehaus anzuschließen. Für die jüngeren Besucher gab es Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto oder Pferdereien. An den Spielstationen konnten sich die Kleinen beim Quiz, Zielspritzen oder Basteln ausprobieren. Die DLRG war mit der Rettungshundestaffel vor Ort und gab Einblick in ihre Arbeit. Das DRK Glauchau präsentierte sich mit seiner Einsatztechnik für den Notfall.



Präsentation der Feuerwehrentechnik, Foto: Stadt Glauchau

### Was sonst noch passierte:

Stadt beteiligte sich beim bundesweiten Tag der Städtebauförderung und zeigte, wie mit der Förderung gemeinsam Stadt gestaltet wird; „gemeinsam statt einsam“ – Angebote der Seniorenarbeit setzen neue Akzente; Sternennacht der Glauchauer Innenstadt-Händler am 20. Mai; Stadt- und Kreisbibliothek unterstützt Leseförderung mit einem Lese-start-Set; Nachpflanzungen von Bäumen an der Gründellallee erfolgt; die große Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung Zensus 2022 am 15. Mai auch in Glauchau gestartet; Stadt veröffentlichte Wahlbekenntmachung; Stadtrat beschloss Beitritt in den Verein „Region Schönburger Land“

## Juni

Start in den Kultursommer: Am letzten Juni-Wochenende erfreute der Glauchauer Genussmarkt vom Marktplatz bis zum Schlossplatz die Besucher mit Streetfood, Handwerkskunst sowie verschiedensten regionalen Produkten. Das bunte, kulinarische Fest lockte die Menschen mit unterschiedlichsten Köstlichkeiten. Ob aus dem fernen Afrika oder vom Bauer nebenan, es gab viel zu probieren und vielleicht das ein oder andere neue Lieblingsgericht zu entdecken. Für das passende Rahmenprogramm wurden die Bühnen am Theatergarten und auf dem Markt bespielt. Zu den Klängen von Guggemusik, Sebastian Raschke als „King of Rock'n' Roll“ oder den eher leiseren Tönen der Akustikgitarre von Falk Schirrmeister ließ es sich genießen.



Kultur und Genuss auf dem Marktplatz, Foto: Stadt Glauchau

\* \* \*

Landrats- und Oberbürgermeisterwahl am 12. Juni. Die Wähler traten an die Wahlurne oder gaben per Briefwahl ihre Stimmen für einen der sechs aufgestellten Kandidaten für das Amt des Oberbürgermeisters und hatten auch für einen neuen Landrat abzustimmen. Der OB-Bewerber Marcus Steinhart erhielt im ersten Wahlgang die Mehrheit der gültigen Stimmen und war somit zum neuen Oberbürgermeister der Stadt Glauchau gewählt. Er erhielt auch die Glückwünsche des im August ausscheidenden Amtsinhabers Dr. Peter Dresler. Dieser hatte während seiner Amtszeit ab 2008 der Stadt neue Entwicklungsmöglichkeiten eröffnet, Impulse für wegweisende Projekte gesetzt und deren Realisierung maßgeblich vorangetrieben. Dr. Dresler brachte Glauchau auf gutem Wege voran.



Dr. Peter Dresler, Foto: Stadt Glauchau

### Was sonst noch passierte:

Mehrere restaurierte Leihgaben aus Glauchauer Museum öffentlich als Teil der Ausstellung im Schloss Waldenburg präsentiert; Museum erhielt für Sammlung historisches Fernrohr als private Spende aus Besitz Dr. phil. Walter Demmerings; Niederlungwitz hat mit neu eröffnetem „Tante Emma“ Laden wieder Nahversorger im Ort; Wettbewerb Blühende (Innen) Stadt gestartet; Meißner Porzellanglockenspiel erklingt mit Halbjahresprogramm; 25. Glauchauer Kirchenmusiktage mit sieben Konzerten; große Hitzewelle ließ Waldbrandgefahr auch für Stadtwald steigen; das verliehene Zertifikat Fairtrade Town bescheinigt Glauchau hohes Engagement für fairen Handel

Teil II des Rückblicks (Juli bis Dezember) wird in Ausgabe Nr. 01/2023 des Stadtkuriers am 13.01.2023 fortgesetzt. □



## Veröffentlichung eines nicht öffentlich gefassten Beschlusses aus der Sitzung des Stadtrates vom 27.10.2022

(veröffentlicht in der Sitzung des Stadtrates vom 24.11.2022)

Klageerweiterung hinsichtlich des bereits beim Landgericht Zwickau rechtshängigen Anspruchs der Stadt auf Entschädigung für die Nutzung von noch nicht vermögensrechtlich übertragenen Abwasservermögens  
Beschluss-Nr.: 2022/203

## Anfragen der Stadträtinnen und Stadträte in der Sitzung des Stadtrates am 27.10.2022

### Anfrage Stadtrat Winkler

Er bittet die Stadtverwaltung um Prüfung, an welchen Orten und Ortsteilen in der Stadt Glauchau öffentliche Trinkwasserstellen eingerichtet werden könnten.

### Antwort des Oberbürgermeisters:

Die Anfrage wird zur Prüfung mitgenommen. Gleichzeitig weist er darauf hin, dass dieses Thema aktuell nicht die erste Priorität besitzt und bittet daher um Verständnis, dass diesbezüglich im November und Dezember 2022 noch keine Beantwortung vorgelegt werden kann. Die Stadtverwaltung wird sich aber mit der Thematik auseinandersetzen.

### Anfrage Stadtrat Schönherr

Er führt aus, dass die Stadt Glauchau im Rahmen des simul+Mitmachfonds ein Preisgeld zur Umsetzung der „Glauchauer Bürgerakademie“ gewonnen habe. Diesbezüglich gebe es am 12. November eine weitere Veranstaltung der Bürgerakademie. Er bittet die Stadtverwaltung Glauchau darum, die Veranstaltung „BAUWETTBEWERB FÜR FAMILIEN ODER GRUPPEN – FÜR EIN WIR-GEFÜHL“ nochmals zu veröffentlichen.

### Antwort des Oberbürgermeisters:

Die Bitte wird mitgenommen. Die Stadtverwaltung wird nochmals Informationen zu der Veranstaltung am 12.11.2022 veröffentlichen.

## Aus der 33. (10.) Sitzung des Glauchauer Stadtrates am 24.11.2022

Nach Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung informierte Oberbürgermeister Marcus Steinhart, dass der Tagesordnungspunkt (TOP) 7. **Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für das Bauvorhaben „Umbau und Sanierung Grundschule Niederlungwitz“ Los 7.2 - Schlosserarbeiten-Deckenverstärkung**, Vorlagen-Nr.: 2022/222 von der Tagesordnung genommen wird, da kein entsprechendes Angebot eingegangen sei. Außerdem wurde TOP 10. **Vergabe von Dienstleistungen nach VOL/A zur Maßnahme „Umbau und Sanierung der Grundschule Niederlungwitz“ Los 23 - Ausstattung Möblierung Werken**, Vorlagen-Nr.: 2022/209 abgesetzt.

Unter **Bekanntgaben und Informationen der Verwaltung** verlas Marcus Steinhart zur Veröffentlichung eines nicht öffentlichen Beschlusses (Beschluss-Nr.: 2022/203) aus der Sitzung vom 27.10.2022.

Es folgten die **Anfragen der Stadträte** und die **Einwohnerfragestunde**.

Unter TOP 5. **Behandlung von Anträgen nach § 36 Abs. 5 Satz 1 der Sächsischen Gemeindeordnung** erfolgte zu 5.1 der **Antrag der Fraktion Bündnis für mehr Demokratie/FDP/FW, hier: Beauftragung zur Erstellung eines Flächennutzungsplans**, Beschluss-Nr.: 2022/219 Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Glauchau beschloss, die Stadtverwaltung zu beauftragen, einen Flächennutzungsplan für die Stadt Glauchau zu erstellen. Die Erstellung soll hierbei in der nächsten Legislaturperiode abgeschlossen und der Plan veröffentlicht werden. Über den Arbeitsstand hat die Verwaltung regelmäßig zu berichten.

In der Begründung zum Beschlussvorschlag hieß es, ein Flächennutzungsplan definiere die Ziele und Pläne der Stadt, wie mit dem zur Stadt gehörenden Grund und Boden umgegangen und dieser entwickelt werden solle und verhindere unerwartete Bebauungen. Zudem solle mit einem Flächennutzungsplan Investoren aufgezeigt werden, welche Investitions- und Entwicklungsmöglichkeiten in Glauchau bestehen. Für den Antragsteller „Bündnis für mehr Demokratie/FDP/FW“ sprach Fraktionsvorsitzender Nico Tippelt zum Antrag.

Der für die Stadtsanierung/Stadtplanung zuständige Mitarbeiter Stephan Becker führte anschließend zum Flächennutzungsplan (FNP) aus. Die Erstellung eines FNP sei

Pflichtaufgabe. Dieser stelle für das Gemeindegebiet die Art der Bodennutzung in den Grundzügen dar, habe also darstellende, nicht festlegende Funktion, wie beispielsweise ein Bebauungsplan, der rechtliche Verbindlichkeit schaffe. Der FNP sei für eine Gemeinde bindend, für Privat sind jedoch keine Rechte oder Pflichten ableitbar – er gebe daher keine Sicherheit, aber Orientierung. Der Gesamtumfang einer FNP-Erstellung mache ca. 300.000 Euro aus; der städtische Haushalt 2023/24 beinhalte anteilige Mittel. Die inhaltliche Erarbeitung könne 2024 starten, die Fertigstellung wäre bis 2029 möglich.

### Vergabe von Planungsleistungen nach VgV-Verfahren für das Vorhaben „Neubau Turnhalle Grundschule Sachsenallee in Glauchau“, Los 1 – Gebäudeplanung, Beschluss-Nr.: 2022/201

Die Planung für Los 1 „Gebäudeplanung“ zum Vorhaben „Neubau Turnhalle Grundschule Sachsenallee in Glauchau“ wird laut Beschluss an den Bieter List & Partner Bauplanungs- und Bausachverständigenbüro aus Meerane vergeben. Grundlage ist das geprüfte Angebot vom 26.10.2022 in Höhe von 285.713,70 € Brutto (inkl. 19% MwSt) auf Basis der anrechenbaren Kosten der Kostenschätzung der Stadt Glauchau. Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Nach Abschluss der Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) wird gemäß HOAI die Kostenberechnung Basis der Honorarermittlung. Dieser Beschluss steht unter dem Vorbehalt des § 134 Abs.2 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB).

### Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für das Bauvorhaben „Umbau und Sanierung Grundschule Niederlungwitz“ Los 14.2 - Tischlerarbeiten T.2, Beschluss-Nr.: 2022/223

Einstimmig hat der Stadtrat beschlossen, die Vergabe der Bauleistung „Los 14.2 - Tischlerarbeiten T.2“ zum Vorhaben „Umbau und Sanierung Grundschule Niederlungwitz“ in Höhe von 73.597,93 € brutto an die Firma Tischlerei Müller aus 08373 Remse zu erteilen. Im Los „14.2 - Tischlerarbeiten T.2“ sind neue Innentüren für das Bestandsgebäude und die Sanitärtrennwände enthalten.

### Vergabe von Dienstleistungen nach VOL/A zur Maßnahme „Umbau und Sanierung der Grundschule Niederlungwitz“ Los 22 - Ausstattung Möblierung allgemein und Küchenzeilen, Beschluss-Nr.: 2022/208

Der Auftrag für die Leistungen zur Lieferung von Ausstattung Möblierung allgemein, Küchenzeilen - Los 22 der Schule Niederlungwitz Grundschule wird an die Firma VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH & Co. KG aus Berlin auf Grundlage ihres Angebotes vom 03.11.2022 zu einem Preis von 228.259,61 € brutto erteilt. Auch dieser Beschluss erfolgte einstimmig.

Im Zuge der Sanierungsmaßnahmen in der Schule Niederlungwitz Grundschule wird das Gebäude weitestgehend neu ausgestattet. Die gegenständliche Vergabe bezieht sich auf die Lieferung und die Montage der allgemeinen Möblierung inklusive der kleineren Küchenzeilen.

### Beschluss des Bauprogramms zum Vorhaben „Errichtung eines Feuerwehrgerätehauses mit Außenanlage für die OFW Reinholdshain inkl. Ortschaftsverwaltung“, Beschluss-Nr.: 2022/196

1. Der Stadtrat sprach sich für den Bau eines Feuerwehrgerätehauses inkl. Ortschaftsverwaltung mit Außenanlage an der Ringstraße im Ortsteil Reinholdshain gemäß Baubeschluss aus.
2. Die finanziellen Mittel für die Maßnahme werden im mittelfristigen Finanzplan angepasst.
3. Der Stadtrat delegiert die Einzelvergabe von Lieferungen und Leistungen für die Bauausführung (Vergabebeschluss) von nicht mehr als 300.000 € im Einzelfall auf den Technischen Ausschuss.

Die für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses erforderlichen finanziellen Mittel wurden auf Grundlage einer im Jahr 2020 durchgeführten Vorplanung (rund 1,5 Mio. €) eingeplant und eine beantragte Förderung 2021 positiv beschieden. Damit in außergewöhnlichen Lagen, wie Stromausfall, Hochwasser u.a. wetterbedingten Ereignissen die Feuerwehr oder Ortschaftsverwaltung im Ort verfügbar ist, soll ein Gebäude für die Ortschaftsverwaltung und die Freiwillige Feuerwehr errichtet und dabei der aktuelle Stand der Technik mit umgesetzt werden. Das neue Feuerwehrgerätehaus inkl. der Räume für die Ortschaftsverwaltung soll an der Stelle erbaut werden, wo sich derzeit das aktuelle Feuerwehrgerätehaus befindet.

### Ergänzung zum Beschluss des Bauprogramms für die Maßnahme „Komplexmaßnahme Sanierung Schloss Glauchau“, Teilprojekt 3 Sanierung der Innenfassade von Schloss Forderglauchau – Farbgestaltung, Beschluss-Nr.: 2022/202

Bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung wurde die Farbgestaltung der Innenfassade von Schloss Forderglauchau als hellgrau/weiße Fassung mit rotem Porphyrtönen am Giebel des Ostflügels beschlossen. Nach erfolgtem Probeanstrich erfolgt eine Information an die Mitglieder des Technischen Ausschusses.

Zum Sachverhalt: Mit Beschluss 2022/021 vom 24.02.2022 bekannte sich der Stadtrat der Stadt Glauchau zur Sanierung der Innenfassade am Schloss Forderglauchau. Die Farbfassung der Fassaden ist Teil der denkmalschutzrechtlichen Genehmigung und damit zustimmungspflichtig. Der Prozess wurde in enger Abstimmung mit den Denkmalbehörden durchgeführt. Im Ergebnis wurde die grau/weiße Fassung als restauratorisch belegte Farbfassung gemäß der denkmalpflegerischen Zielstellung festgelegt. Die Ergebnisse restauratorischer Bestandsuntersuchungen unterstützen die Annahme einer zeitweise grau gefärbten Fassade. Auf Basis dieser Studien wurden vier Farbvarianten der Fassade vorgeschlagen.

**Beschluss über die Aufhebung des Fördergebietsbeschlusses (räumliche Festlegung) des Fördergebiets Glauchau „Unterstadt-Mulde“, Stadtteil mit besonderem Entwicklungsbedarf „Soziale Stadt“ (SSP),**  
Beschluss-Nr.: 2022/195

Einstimmig beschloss der Stadtrat die Aufhebung des im Jahr 2000 per Fördergebietsbeschluss räumlich festgelegten Maßnahmegebietes Glauchau „Unterstadt-Mulde“, Stadtteil mit besonderem Entwicklungsbedarf „Soziale Stadt“.

**Neuabschluss des Straßenbeleuchtungsvertrages zwischen der Stadt Glauchau und der Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH,**  
Beschluss-Nr.: 2022/198

Im Tagesordnungspunkt 14. stimmte das Gremium wie folgt:

1. Die Stadt Glauchau überträgt der Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH für die Dauer dieses Vertrages die Aufgabe der Beleuchtung der Straßen, Wege und Plätze der Stadt Glauchau, einschließlich des Betriebs, der Instandhaltung und der Neueinrichtung elektrischer Straßenbeleuchtungsanlagen im Stadtgebiet.
2. Das Beleuchtungsentgelt als Pauschalvergütung beträgt 554.607 Euro netto für 2023.
3. Die Vertragslaufzeit beträgt 2 Jahre und beginnt am 01.01.2023.

Die Zusammenarbeit mit den Stadtwerken wurde durch den Neuabschluss des Vertrages mit wesentlichen Änderungen ab 2013 neu festgelegt (Beschluss vom 13.12.2012). Der Vertrag aus 2013 endet zum 31.12.2022. Somit ist ab 01.01.2023 ein neuer Vertrag zu schließen. Im neuen Vertragsentwurf wurden aktuelle Entwicklungen berücksichtigt.

**Vereinbarung über den Gewerbesteuererlegungsschlüssel aufgrund der Gewerbesteuerpflicht des RZV Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau ab 2022,** Beschluss-Nr.: 2022/192

Dem Oberbürgermeister wurde Weisung erteilt, in der Verbandsversammlung des RZV – Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau wie folgt, hinsichtlich der vom Stadtrat befürworteten Variante 4, abzustimmen:

1. Der Stadtrat stimmt dem Gewerbesteuererlegungsschlüssel in Anwendung von § 33 Abs. 2 GewStG nach dem prozentualen Anteil der im Gebiet eines Verbandsmitgliedes erlöswirksam gelieferten Trinkwassermenge an der gesamten im Verbandsgebiet erlöswirksam gelieferten Trinkwassermenge, jeweils bezogen auf das maßgebliche Steuerjahr, zu.
2. Der vorstehende Beschluss kommt nur zur Anwendung, wenn die Gewerbesteuerpflicht des Regionalen Zweckverbandes Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau tatsächlich festgestellt ist. Der Beschluss gilt ab dann und zunächst zeitlich befristet bis 31.12.2030.
3. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, in der Verbandsversammlung des Regionalen Zweckverbandes Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau dem Beschlussvorschlag zum Gewerbesteuererlegungsschlüssel, in Anwendung von § 33 Abs. 2 GewStG, nach dem prozentualen Anteil der im Gebiet eines Verbandsmitgliedes erlöswirksam gelieferten Trinkwassermenge an der gesamten im Verbandsgebiet erlöswirksam gelieferten Trinkwassermenge, jeweils bezogen auf das maßgebliche Steuerjahr und zunächst zeitlich befristet bis zum 31.12.2030 zuzustimmen.

**Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen der Stadt Glauchau - Teil 1, Antragsverfahren,**  
Beschluss-Nr.: 2022/164

1. Der Stadtrat hat gemäß § 54 Abs. 1, § 3 Abs. 1 Nr. 3. b) und § 4 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (Sächsisches Straßengesetz – SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. August 2019 (SächsGVBl. S. 762) die Eintragung der nachfolgend genannten Straßenabschnitte/ Flurstücke in das Bestandsverzeichnis:
  - 1.1. Tunnelweg, NK-Abschnitt 3632003-3632062, Teilflurstück 314/4, 313/2, Gemarkung Gesau, zum öffentlichen Verkehr, als beschränkt-öffentlicher Weg, Widmungsbeschränkung: selbstständiger Gehweg
  - 1.2. Weststraße, NK-Abschnitt 3531009-3531012, Teilflurstück 46, Gemarkung Schönbornchen, zum öffentlichen Verkehr, als Ortsstraße beschlossen.
2. Die Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis mit Rechtsbehelfsbelehrung wird öffentlich bekannt gemacht.

Die Veröffentlichung der Novellierung des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) – öffentliche Bekanntmachung über die Neufassung § 54 SächsStrG erfolgte durch die Stadt Glauchau im Stadtkurier am 19.06.2020. Es wurde hingewiesen, wer ein berechtigtes Interesse an der Eintragung hat, muss dies der Gemeinde bis Ablauf 31.12.2020 mitteilen. Gemäß § 54 Abs. 3 Satz 2 SächsStrG gingen 10 Anträge form- und fristgerecht in der Stadt Glauchau ein. Die Beantragungen fanden überwiegend durch die Eigentümer der Flurstücke statt.

**Erlass der Haushaltssatzung der Stadt Glauchau für die Haushaltsjahre 2023/2024,**

(Vorlagen-Nr.: 2022/183; vorbereitend)  
Die Sächsische Gemeindeordnung lässt es zu, dass ein Doppelhaushalt aufgestellt werden kann. Für die Große Kreisstadt Glauchau sind seit dem Doppelhaushalt 2017/2018 derartige Haushalte aufgestellt worden.

Die Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2023/2024 erfolgte im Stadtrat am 27. Oktober 2022. Die Haushaltssatzung 2023/2024 der Großen Kreisstadt Glauchau ist zur öffentlichen Beschlussfassung für den 15.12.2022 vorgesehen.

In der Sitzung des Stadtrates 24.11.2022 erfolgte die erste Beratung zum Doppelhaushalt in öffentlicher Sitzung. Fachbereichsleiterin für Finanzen, Heike Weigel, berichtete zunächst. Insbesondere führte sie zu Eckdaten im Haushaltsplan aus. Sie stellte im Einzelnen Investitionsschwerpunkte vor, so sind das u. a. Fahrzeuge für den Baubetriebshof, Erneuerung der Hardware Stadtverwaltung, Neubau Feuerwehrgerätehaus Reinholdshain, Sanierung Schulgebäude Niederlungwitz, Sanierung Turnhalle der Grundschule Sachsenallee, Innensanierung Lehngrund-Oberschule, Fassadensanierung Schösserkomplex, Sanierung Bahnhofsgelände und Erneuerung Bahnhofsumfeld und weitere mehr.

Auch ging sie auf die Entwicklung der Kreisumlage, der allgemeinen Schlüsselzuweisungen und investiven Schlüsselzuweisungen ein.

Dem öffentlichen Teil der Sitzung schloss sich ein nicht öffentlicher Teil an. 

## Termine Stadtkurier Glauchau – 1. Halbjahr 2023

Nr.	Erscheinungstermin	Redaktionsschluss
<b>Januar</b>		
01	Freitag, 13.01.2023	Montag, 19.12.2022
02*	Freitag, 27.01.2023	Mittwoch, 11.01.2023
<b>Februar</b>		
03	Freitag, 10.02.2023	Mittwoch, 25.01.2023
04*	Freitag, 24.02.2023	Mittwoch, 08.02.2023
<b>März</b>		
05	Freitag, 10.03.2023	Mittwoch, 22.02.2023
06*	Freitag, 24.03.2023	Mittwoch, 08.03.2023
<b>April</b>		
07	Donnerstag, 06.04.2023	Mittwoch, 22.03.2023
08*	Freitag, 21.04.2023	Dienstag, 04.04.2023
<b>Mai</b>		
09	Freitag, 05.05.2023	Mittwoch, 19.04.2023
10*	Freitag, 19.05.2023	Mittwoch, 03.05.2023
<b>Juni</b>		
11	Freitag, 09.06.2023	Mittwoch, 24.05.2023
12*	Freitag, 23.06.2023	Mittwoch, 07.06.2023
<b>Juli</b>		
13	Freitag, 07.07.2023	Mittwoch, 21.06.2023

\* 24-seitige Ausgabe  
Änderungen vorbehalten!

**Hinweis:** Aufgrund Veränderungen in der Verteilung ab dem Jahr 2023 ändert sich auch der Redaktionsschluss. 

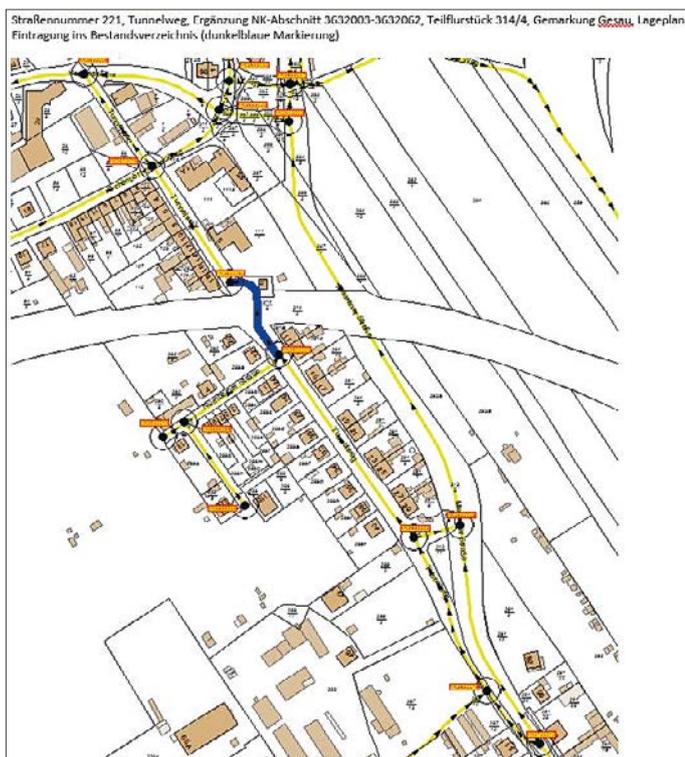


# Öffentliche Bekanntmachung Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen der Stadt Glauchau - Teil 1, Antragsverfahren

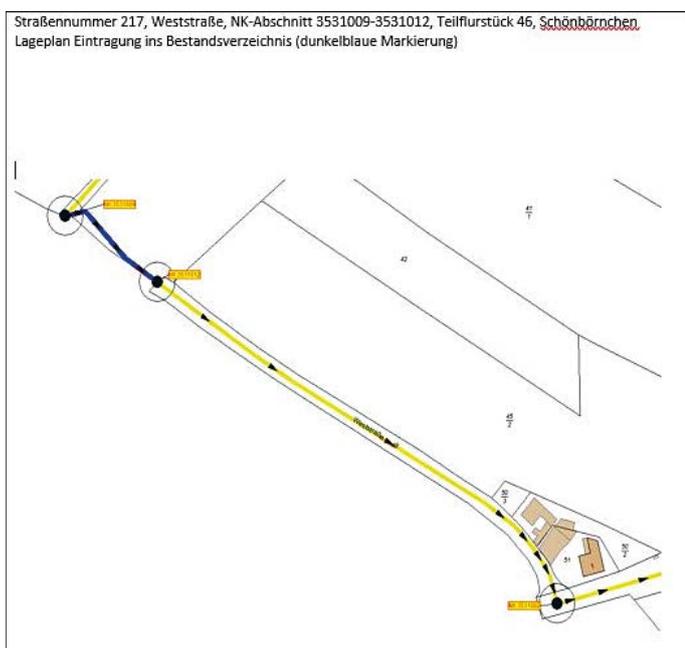
Gemäß § 54 Abs. 1, § 3 Abs. 1 Nr. 3. B) und § 4 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (Sächsisches Straßengesetz – SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. August 2019 (SächsGVBl. S. 762), werden folgende Straßenabschnitte in das Bestandsverzeichnis der Ortsstraßen der Stadt Glauchau eingetragen:

### 1. Straßenbeschreibung

1.1 Tunnelweg, NK-Abschnitt 3632003-3632062, Teilflurstück 314/4, 313/2 Gemarkung Gesau, zum öffentlichen Verkehr, als beschränkt-öffentlichen Weg  
Widmungsbeschränkung: selbstständiger Gehweg



1.2 Weststraße, NK-Abschnitt 3531009-3531012, Teilflurstück 46, Schönbörrnchen, zum öffentlichen Verkehr, als Ortsstraße



### 2. Anlass

Die unter Nummer 1 näher bezeichneten Straßenabschnitte werden im Zuge der Erstanlegung des Bestandsverzeichnisses eingetragen (§ 54 Abs. 1, § 3 Abs. 1 SächsStrG). Rechtsgrundlage für die Eintragung ist § 53 Abs. 1 SächsStrG. Die Straße wurde bereits zum Zeitpunkt des Inkrafttretens des Sächsischen Straßengesetzes am 16. Februar 1993 öffentlich genutzt.

### 3. Verfügung

- 3.1 Die unter Nummer 1 näher bezeichneten Straßenabschnitte werden in das Bestandsverzeichnis der beschränkt-öffentlichen Wege für den Tunnelweg und das Bestandsverzeichnis der Ortsstraßen für die Weststraße eingetragen.
- 3.2 Trägerin der Straßenbaulast ist die Stadt Glauchau.
- 3.3 Diese Verfügung wird mit der Eintragung in das Bestandsverzeichnis am 16.12.2022 wirksam.

### 4. Einsichtnahme

Das Bestandsverzeichnis der beschränkt-öffentlichen Wege für den Tunnelweg und das Bestandsverzeichnis der Ortsstraßen für die Weststraße liegt vom 16.12.2022 bis 16.06.2023 für die Dauer von sechs Monaten bei der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 5.06, Markt 1, 08371 Glauchau aus und kann von jedermann während der Dienstzeit eingesehen werden.

### 5. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb von einem Monat nach Ablauf der unter 4. genannten Frist Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Glauchau, Markt 1, 08371 Glauchau zu erheben. Der Widerspruch kann auch durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz erhoben werden. Die De-Mail-Adresse lautet: stadtverwaltung@glauchau.de-mail. Eine einfache E-Mail ist nicht ausreichend.

gez. Marcus Steinhart  
Oberbürgermeister



Das Kundenbüro der Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH und der Stadtbau und Wohnungsverwaltung GmbH Glauchau in der Sachsenallee 65 bleibt in der Zeit vom 27.12.2022 bis 30.12.2022 geschlossen. Am 02.01.2023 sind wir wieder für Sie da.

Während der Schließzeiten ist der Havariedienst unter folgenden Rufnummern erreichbar:



Havarienummern kostenlos:  
Strom/Straßenbeleuchtung 0800 05007-50  
Gas 0800 05007-60  
Wärme 0800 05007-40



Havarienummer kostenlos:  
0800 0500740

Wir wünschen unseren Kunden, Mietern und allen Glauchauern ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



## Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Hiermit wird gemäß § 4 Abs. 1 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) in Verbindung mit § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) für folgende Person öffentlich zugestellt:

Der an **Herrn Johannes Abrahams**, letzte bekannte Anschrift: Nieuwe Prinsenkade 5, 4811 VC Breda, Niederlande, gerichtete **Bescheid vom 28.11.2022, Aktenzeichen: 656.31/055-2022** wird durch Aushang dieser Benachrichtigung an der allgemeinen Aushangstelle der Stadt Glauchau im Eingangsbereich zum Ratshof, Informationssäule im Atrium, Markt 1, gemäß den oben genannten gesetzlichen Regelungen öffentlich zugestellt.

**Tag des Aushangs der Benachrichtigung:** 16.12.2022  
**Tag der Abnahme der Benachrichtigung:** 02.01.2023

Zeitgleich mit dem Tag des Aushangs erfolgt die Veröffentlichung der Benachrichtigung im Amtlichen Mitteilungsblatt (Stadtkurier) der Stadt Glauchau. Der Bescheid kann in der Stadtverwaltung Glauchau, Fachbereich Bürgerservice, Schule, Jugend, Zimmer 6.18, Markt 1, 08371 Glauchau zu den nachfolgend benannten Sprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Der jeweilige Bescheid gilt an dem Tag zugestellt, an dem seit dem Tag des Erscheinungsdatums des Amtlichen Mitteilungsblattes zwei Wochen verstrichen sind. Mit diesem Tag wird die Anfechtungsfrist in Lauf gesetzt.

## Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Für **Herrn Radek Bally**, zuletzt wohnhaft in Tschechische Republik, 43401 Most, Karla Marxe 731/4, liegt in der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glauchau ein Schriftstück vom **18.10.2022 mit dem Kassenzeichen: M2022053701164-00025821** zur Einsicht vor.

Durch Aushang dieser Benachrichtigung an der allgemeinen Aushangstelle der Stadt Glauchau im Eingangsbereich zum Ratshof, Informationssäule im Atrium, Markt 1, gemäß § 4 Abs. 1 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) wird das oben bezeichnete Schriftstück öffentlich zugestellt.

**Tag des Aushangs der Benachrichtigung:** 16.12.2022  
**Tag der Abnahme der Benachrichtigung:** 02.01.2023

Die Veröffentlichung der Benachrichtigung im Amtsblatt der Stadt Glauchau erfolgt zeitgleich mit dem Tag des Aushangs. Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der gegenwärtige Aufenthaltsort des Empfängers unbekannt ist und trotz geeigneter Nachforschung bisher nicht festgestellt werden konnte.

Das Schriftstück kann in der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glauchau zu den Sprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Es wird darauf hingewiesen, dass das vorstehend näher bezeichnete Schriftstück an dem Tag als zugestellt gilt, an dem seit dem Tag des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind. Durch diese öffentliche Zustellung des Schriftstückes können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.

## Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Für **Herrn Kevin Bayer**, zuletzt wohnhaft in 08393 Meerane, Friedhofstr. 20, liegt in der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glauchau ein Schriftstück vom **15.11.2022 mit dem Kassenzeichen: V2022000011236-00027894** zur Einsicht vor.

Durch Aushang dieser Benachrichtigung an der allgemeinen Aushangstelle der Stadt Glauchau im Eingangsbereich zum Ratshof - Informationssäule im Atrium, Markt 1, gemäß § 4 Abs. 1 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) wird das oben bezeichnete Schriftstück öffentlich zugestellt.

**Tag des Aushangs der Benachrichtigung:** 16.12.2022  
**Tag der Abnahme der Benachrichtigung:** 02.01.2023

Die Veröffentlichung der Benachrichtigung im Amtsblatt der Stadt Glauchau (Stadtkurier) erfolgt zeitgleich mit dem Tag des Aushangs. Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der gegenwärtige Aufenthaltsort des Empfängers unbekannt ist und trotz geeigneter Nachforschung bisher nicht festgestellt werden konnte.

Das Schriftstück kann in der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glauchau zu den Sprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Es wird darauf hingewiesen, dass das vorstehend näher bezeichnete Schriftstück an dem Tag als zugestellt gilt, an dem seit dem Tag des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind. Durch diese öffentliche Zustellung des Schriftstückes können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.

## Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Für die **Dorotheenstr. 1 UG (haftungsbeschränkt)**, Meerane, zuletzt unter der Geschäftsanschrift Brüderstr. 3 in 08393 Meerane, **vertr. d. d. GF Herrn Okiemute Emakpor**, liegen in der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glauchau die Schriftstücke vom **20.09.2022 mit dem Kassenzeichen: M2022048900013-00027710** und vom **29.11.2022 mit dem Kassenzeichen: M2022064500010-00027710** zur Einsicht vor.

Durch Aushang dieser Benachrichtigung an der allgemeinen Aushangstelle der Stadt Glauchau im Eingangsbereich zum Ratshof - Informationssäule im Atrium, Markt 1, gemäß § 4 Abs. 1 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) werden die oben bezeichneten Schriftstücke öffentlich zugestellt.

**Tag des Aushangs der Benachrichtigung:** 16.12.2022  
**Tag der Abnahme der Benachrichtigung:** 02.01.2023

Die Veröffentlichung der Benachrichtigung im Amtsblatt der Stadt Glauchau (Stadtkurier) erfolgt zeitgleich mit dem Tag des Aushangs. Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der gegenwärtige Aufenthaltsort des Empfängers unbekannt ist und trotz geeigneter Nachforschung bisher nicht festgestellt werden konnte.

Die Schriftstücke können in der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glauchau zu den Sprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Es wird darauf hingewiesen, dass die vorstehend näher bezeichneten Schriftstücke an dem Tag als zugestellt gelten, an dem seit dem Tag des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind. Durch diese öffentliche Zustellung der Schriftstücke können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.

## Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Für Herrn Elmar Michel, zuletzt wohnhaft in 47166 Duisburg, Bayreuther Str. 20, liegt in der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glauchau ein Schriftstück vom 21.09.2022 mit dem Kaszenzeichen: M2022049005359-02300995 zur Einsicht vor.

Durch Aushang dieser Benachrichtigung an der allgemeinen Aushangstelle der Stadt Glauchau im Eingangsbereich zum Ratshof - Informationssäule im Atrium, Markt 1, gemäß § 4 Abs. 1 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) wird das oben bezeichnete Schriftstück öffentlich zugestellt.

**Tag des Aushangs der Benachrichtigung:**  
16.12.2022  
**Tag der Abnahme der Benachrichtigung:**  
02.01.2023

Die Veröffentlichung der Benachrichtigung im Amtsblatt der Stadt Glauchau (Stadtkurier) erfolgt zeitgleich mit dem Tag des Aushangs. Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der gegenwärtige Aufenthaltsort des Empfängers unbekannt ist und trotz geeigneter Nachforschung bisher nicht festgestellt werden konnte. Das Schriftstück kann in der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glauchau zu den Sprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr und  
13:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Es wird darauf hingewiesen, dass das vorstehend näher bezeichnete Schriftstück an dem Tag als zugestellt gilt, an dem seit dem Tag des Aushängens zwei Wochen verstrichen ist. Durch diese öffentliche Zustellung des Schriftstücks können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. □

## Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Hiermit wird gemäß § 4 Abs. 1 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) in Verbindung mit § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) für folgende Person öffentlich zugestellt:

Der an Herrn Lavi-Dekel Zabari, letzte bekannte Anschrift: Aba ahimeir 5/5, 691 2605 TEL-AVIV, Israel, gerichtete Bescheid vom 28.11.2022, Aktenzeichen: 656.31/307-2022 wird durch Aushang dieser Benachrichtigung an der allgemeinen Aushangstelle der Stadt Glauchau im Eingangsbereich zum Ratshof, Informations-

säule im Atrium, Markt 1, gemäß den oben genannten gesetzlichen Regelungen öffentlich zugestellt.

**Tag des Aushangs der Benachrichtigung:**  
16.12.2022  
**Tag der Abnahme der Benachrichtigung:**  
02.01.2023

Zeitgleich mit dem Tag des Aushangs erfolgt die Veröffentlichung der Benachrichtigung im Amtlichen Mitteilungsblatt (Stadtkurier) der Stadt Glauchau. Der Bescheid kann in der Stadtverwaltung Glauchau, Fachbereich Bürgerservice, Schule, Jugend, Zimmer 6.18, Markt 1, 08371

Glauchau zu den nachfolgend benannten Sprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr und  
13:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Der jeweilige Bescheid gilt an dem Tag zugestellt, an dem seit dem Tag des Erscheinungsdatums des Amtlichen Mitteilungsblattes zwei Wochen verstrichen sind. Mit diesem Tag wird die Anfechtungsfrist in Lauf gesetzt. □

## Friedhofsgebührenordnung (FGO) für die Friedhöfe der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glauchau

Aufgrund von § 2 Abs. 2 i. V. m. §§ 13 Abs. 2 Buchstabe a und 43 der Kirchgemeindeordnung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 (ABl. S. A 33) in der jeweils geltenden Fassung und § 12 Absatz 1 der Rechtsverordnung über das kirchliche Friedhofswesen in der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (Friedhofsverordnung – FriedhVO) vom 9. Mai 1995 (Amtsblatt 1995, S. A 81) hat die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glauchau die folgende Gebührenordnung beschlossen:

### § 1 Allgemeines

Für die Benutzung der Friedhöfe und seiner Einrichtungen sowie für sonstige in § 8 aufgeführte Leistungen der Friedhofsverwaltung werden Gebühren nach dieser Gebührenordnung erhoben.

### § 2 Gebührensschuldner

- (1) Gebührensschuldner der Benutzungsgebühr ist,
  1. wer die Bestattung oder sonstige gebührenpflichtige Leistung nach dieser Ordnung beantragt oder durch ihm zurechenbares Verhalten ausgelöst hat,
  2. wer das Nutzungsrecht an einer Grabstätte erworben oder verlängert hat,

3. wer die Gebährensschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebährensschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.
- (2) Gebährensschuldner der Verwaltungsgebühr ist
  1. wer die Verwaltungshandlung veranlasst oder in dessen Interesse sie vorgenommen wird,
  4. wer die Gebährensschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebährensschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.
- (3) Mehrere Gebährensschuldner sind Gesamtschuldner.

### § 3 Entstehen der Gebährensschuld

- Die Gebährensschuld entsteht
- für Benutzungsgebühren mit der Inanspruchnahme der jeweiligen gebührenpflichtigen Leistung.
  - für Grabnutzungsgebühren sowie Friedhofsunterhaltungsgebühren mit der Verleihung des Nutzungsrechtes für die gesamte Nutzungsdauer der Grabstätte oder mit der Festlegung der Verlängerung des Nutzungsrechtes für den Zeitraum der gesamten Verlängerung der Grabstätte.
  - für Bestattungsgebühren mit der Bestattung.

- für Verwaltungsgebühren mit der Vornahme der Verwaltungshandlung.

### § 4 Festsetzung und Fälligkeit

- (1) Die Gebühren werden nach Bekanntgabe des schriftlichen Gebührenbescheids fällig und sind innerhalb der dort angegebenen Zahlungsfrist an die Friedhofskasse zu entrichten.
- (2) Vor Zahlung der Gebühren oder Leistung entsprechender Sicherheiten können Bestattungen nicht verlangt werden.
- (3) Nutzungsgebühren sowie Gebühren für Gemeinschaftsgräber werden für die gesamte Nutzungszeit im Voraus erhoben.

### § 5 Mahnung und Vollstreckung rückständiger Gebühren

- (1) Für schriftliche Mahnungen ist der dafür anfallende Aufwand durch den Gebährensschuldner zu erstatten.
- (2) Rückständige Gebühren werden im Verwaltungsverfahren eingezogen. Die Kosten der Vollstreckung hat der Vollstreckungsschuldner zu tragen.



§ 6

**Stundung und Erlass von Gebühren**

Die Gebühren können im Einzelfall aus Billigkeitsgründen wegen persönlicher oder sachlicher Härten gestundet sowie ganz oder teilweise erlassen werden.

§ 7

**Gebührentarif**

**A Benutzungsgebühren**

**I. Gebühren für die Verleihung von Nutzungsrechten an Grabstätten (Nutzungsgebühr)**

**1. Reihengrabstätten**

1.1 für Verstorbene vor Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezeit 10 Jahre)	235,00 €
1.2 für Verstorbene ab Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezeit 20 Jahre)	470,00 €

**2. Wahlgrabstätten (Nutzungszeit 20 Jahre)**

**2.1 für Sargbestattungen**

2.1.1 Einzelstelle	580,00 €
2.1.2 Doppelstelle	1.160,00 €
2.1.3 Familiengrabstelle je Grablager	580,00 €

**2.2 für Urnenbeisetzungen**

2.2.1 Wahlgrab bis 2 Urnen	580,00 €
2.2.2 Wahlgrab bis 3 Urnen	870,00 €
2.2.3 Wahlgrab bis 4 Urnen	1.160,00 €

2.3. Gebühr für eine Verlängerung des Nutzungsrechts an Wahlgrabstätten pro Jahr für Grabstätten nach 2.1.1	29,00 €
nach 2.1.2	58,00 €
nach 2.1.3 je Grablager	29,00 €
nach 2.2.1	29,00 €
nach 2.2.2	43,50 €
nach 2.2.3	58,00 €

**II. Bestattungs- und Beisetzungsgebühr**

Verwaltungs- und Organisationsaufwand im Zusammenhang mit der Bestattung, Aufwand für Grabherstellung etc

1 Sargbestattungen	
1.1 Verstorbene bis 2 Jahre	310,00 €
1.2 Verstorbene ab 2 Jahre	
1.2.1 Friedhof Glauchau	620,00 €
1.2.2. Friedhof Wernsdorf	750,00 €
2. Urnenbeisetzung	
2.1 Friedhof Glauchau	325,00 €
2.2 Friedhof Wernsdorf	320,00 €
3 Gebühr für Träger bei Sargbestattungen (pro Träger)	32,00 €
4 Aufwendungen für kirchliche Beisetzungen (Kreuz tragen, Orgelnutzung usw.)	50,00 €

**III. Umbettungen, Ausbettungen**

Bei Umbettungen und Ausbettungen wird nach § 8 verfahren.

**IV. Friedhofsunterhaltungsgebühr**

Zur Finanzierung der Kosten für die laufende Unterhaltung der allgemeinen Friedhofsanlage wird von allen Nutzungsberechtigten (Inhaber eines Grabnutzungsrechts) auf Dauer des Nutzungsrechts eine jährliche Friedhofsunterhaltungsgebühr pro Grablager erhoben. Die Höhe der jährlichen Friedhofsunterhaltungsgebühr beträgt 26,00 € pro Grablager.

**V. Gebühr für die Benutzung der Leichenhalle und Friedhofskapelle**

1. Gebühr für die Benutzung der Friedhofskapelle Glauchau pro Benutzung	
1.1 für eine Trauerfeier (max. 30 Minuten)	170,00 €
1.2 für eine Abschiednahme im Zusammenhang mit einer Trauerfeier	30,00 €
1.3 für eine Abschiednahme an der Urne oder am Sarg mit Musik (max. 20 Minuten)	80,00 €
2. Gebühr für die Benutzung der Feierhalle Wernsdorf pro Benutzung	93,50 €

**VI. Gebühren für Gemeinschaftsanlagen**

Die Gebühren enthalten die Kosten für die Erstgestaltung, die Bestattung bzw. Beisetzung, das Grabmal (anteilig), die Nutzungs- und Friedhofsunterhaltungsgebühr sowie die laufende Pflege für die Dauer der Ruhezeit (20 Jahre) und die abschließende Einebnung.

1. Gemeinschaftsgrabstätten (einheitlich gestaltete Reihengräber)	
1.1 Friedhof Glauchau	
1.1.1 für Sargbestattungen	5.998,00 €
1.1.2 für Urnenbeisetzungen	3.439,00 €
1.2 Friedhof Wernsdorf	
1.2.1 für Sargbestattungen	6.025,00 €
2. Urnengemeinschaftsanlage pro Beisetzung	
2.1 Friedhof Glauchau	
2.1.1. 8er Urnengemeinschaftsanlage	2661,00 €
2.1.2 Wandstelle (einfache Gestaltung)	2.481,00 €
2.1.3 historische Wandstelle	3.181,00 €
2.2 Friedhof Wernsdorf	
2.2.1 Urnengemeinschaftsanlage	3.405,00 €
2.2.2 Baumkreis	3.133,00 €

**B Verwaltungsgebühren**

1. Genehmigung für die Errichtung eines Grabmals sowie anderer baulicher Anlagen (z. B. Einfassungen)	40,00 €
2. Erstellung einer Berechtigungskarte für Gewerbetreibende	40,00 €

§ 8

**Besondere zusätzliche Leistungen**

Besondere zusätzliche Leistungen oder Kosten, für die kein Gebührentarif vorgesehen ist, werden von der Friedhofsverwaltung nach dem jeweiligen Aufwand berechnet.

§ 9

**Öffentliche Bekanntmachungen**

- (1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen hierzu bedürfen der öffentlichen Bekanntmachung.
- (2) Öffentliche Bekanntmachungen erfolgen im vollen Wortlaut im Amtsblatt der Großen Kreisstadt Glauchau.
- (3) Die jeweils geltende Fassung der Friedhofsgebührenordnung liegt zur Einsichtnahme im Pfarramt, Kirchplatz 7, und in der Friedhofsverwaltung Glauchau, Lichtensteiner Str. 39, aus.

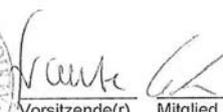
§ 10

**Inkrafttreten, Außerkrafttreten**

- (1) Diese Friedhofsgebührenordnung tritt nach der Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Chemnitz und nach der öffentlichen Bekanntmachung mit Wirkung zum 01.01.2023 in Kraft. Alle Änderungen dieser Friedhofsgebührenordnung treten jeweils nach der Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Chemnitz am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Mit Inkrafttreten dieser Friedhofsgebührenordnung tritt die Friedhofsgebührenordnung vom 18.11.2019 außer Kraft.

Glauchau, den 10.10.2022

Kirchenvorstand der  
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glauchau

   
Vorsitzende(r) Mitglied

**BESTÄTIGT**

unter folgender Maßgabe

Ergänzung des § 4 Abs. 4:  
„Die Friedhofsunterhaltungsgebühr wird jährlich erhoben und ist bis zum 15.03. des Erhebungsjahres fällig.“

Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens  
Regionalkirchenamt Chemnitz



  
Richter  
Oberkirchenrat



## Pyramide am Nicolaiplatz dreht sich wieder

Alle Bürgerinnen und Bürger waren herzlich eingeladen, mit dem Pyramidenanschub am 1. Adventssonntag, den 27. November, gemeinsam die vorweihnachtliche Zeit einzuläuten und sich im Lichterschein und mit weihnachtlichen Klängen auf die schönste Zeit des Jahres einzustimmen. Auf dem Nicolaiplatz und der Brüderstraße drängten sich die Menschen, die eigens zu diesem Ereignis kamen.

Oberbürgermeister Marcus Steinhart begrüßte die Glauchauer und Glauchauerinnen zu dieser ersten Veranstaltung in der Adventszeit.

Die Mädchen und Jungen der Kindertagesstätte „Minis und Maxis“ gestalteten ein kleines stimmungsvolles Kulturprogramm und der Loungeclub sorgte für weihnachtliche Musik und bot Roster und Glühwein an.

Neben der Pyramide, die nun in der Advents- und Weihnachtszeit erstrahlt, wurde auch der große Adventskalender der Stadtwerke Glauchau aufgebaut. Hinter den 24 Türchen verbergen sich Weihnachtsmalereien von Kindern aus Glauchauer Kindertageseinrichtungen. Das erste Türchen ist pünktlich am 1. Dezember geöffnet worden.



Vom Marktplatz aus begaben sich die Gräflich Schönburgische Schlosscompagnie e.V. und der Oberbürgermeister Marcus Steinhart (hintere Reihe links) zum Nicolaiplatz.



Die Kinder der Kita „Minis und Maxis“ sangen Weihnachtslieder und tanzten zur Freude der vielen Anwesenden.



Nach dem Startsignal des Oberbürgermeisters drehte sich die Pyramide im Lichterschein. Auch der Weihnachtsmann kam und beschenkte die Kinder. Fotos: Stadt Glauchau

## Oberbürgermeister besuchte LEGO®-Ausstellung vor Öffnungsstart 2022

Die Glauchauer LEGO®-Bauer Maik Schenker und Matthias Weise haben mit ihrer größten LEGO®-Privatsammlung in Deutschland wieder in das Spielzeug-Land, Leipziger Straße 1 eingeladen. Sie ist die 22. Ausstellung und steht 2022 unter dem Motto „GC 22 MMXXII“. Besuchen können Sie die Ausstellung allerdings nur noch am 17.12. von 09:00 bis 18:00 Uhr und am 18.12.2022 von 14:00 bis 18:00 Uhr, bevor diese dann endet. Im Vorfeld der offiziellen Eröffnung am 1. Dezember 2022 nahm Oberbürgermeister Marcus Steinhart auf Einladung von Maik Schenker bereits einen ersten Rundgang durch die diesjährige Weihnachtsausstellung der LEGO®Steine wahr.



Maik Schenker führte den Oberbürgermeister durch die Ausstellung.

Foto: Stadt Glauchau

Marcus Steinhart zeigte sich beeindruckt von der Vielfalt der gezeigten Aufbauten, die aus den bunten Steinen entstanden sind. Neu ist in diesem Jahr der modellhafte Nachbau des Gebäudes Leipziger Straße 1, in welchem das Spar-Land und das Spielzeug-Land ansässig sind. Auf der Anlage der Kinder vom Kids Brick Club, den es seit 2010 gibt, stehen auch neue Bauwerke – jährlich machen die Organisatoren übrigens zwölf Veranstaltungen für Club-Kinder möglich.

Der Zweite im Bunde, Matthias Weise, sorgte wieder für neue beeindruckende Modelle. Er hat sich dem Bau von Großprojekten verschrieben, u.a. wird ein Braunkohlebagger gezeigt.

In der privat organisierten LEGO®-Welt wird eine Vielzahl von zumeist real existierenden und detailliert aufgebauten Bauwerken aus LEGO®-Steinen präsentiert. In den letzten Jahren standen das Glauchauer Schloss, die St. Georgenkirche, verschiedene Sport-WMs, Tagebagger, eine funktionierende Schmalspurbahn u.v.m. im Mittelpunkt.

Mitmachaktionen, wie das Free-Style-Bauen für Kinder, das Preisrätsel sowie Autogrammstunden mit Prominenten begleiteten alljährlich die Ausstellung.

2020 und 2021 musste die Weihnachtsausstellung der LEGO®-Steine aufgrund der Corona-Pandemie leider abgesagt werden. □

## Oberbürgermeister begeistert von Begegnungsaktion des St. Andreas-Vereines Gesau

Im Ortsteil Gesau läuft seit dem 1. Advent über die gesamte Adventszeit eine Aktion, die den Zusammenhalt im Ort fördern soll. Kinder und ihre Familien sollen mit Geschäften, Firmen, Vereinen und Organisationen zusammengebracht werden, um so in Kontakt zu kommen. Dieses Projekt trägt den Titel „DorfSterne“.

Die Kinder waren aufgerufen, bis zum 20. Dezember in beteiligten Geschäften und bei den anderen Aktionsteilnehmern einzelne Puzzleteile zu finden, die am Ende zu einem großen Krippenpuzzle zusammengesetzt werden können. Insgesamt 18 Standorte, die mit einem leuchtenden Stern gekennzeichnet sind (zum Beispiel Friseur, Autohaus, Fleischerei, Feuerwehr, Steuerbüro, Bäcker), können die Kinder hierfür aufsuchen. Fehlt am Ende doch noch das eine oder andere Teil, kann am 6. Januar 2023, 17:00 Uhr in der Kirche Gesau das Puzzle vervollständigt werden.

Diese schöne Aktion war auch für den Oberbürgermeister Marcus Steinhart von Interesse. Er machte sich am 8. Dezember selbst ein Bild und kam vor Ort mit dem Vereinsvorsitzenden des St. Andreas-Vereines Gesau, Christoph Scheurer, im Küchenstudio, Siemens-

straße 14 – einem der eingebundenen Standorte – zusammen. Der St. Andreas-Verein hatte sich mit seinem Projekt Begegnungsaktion im Advent beim Simul+ Wettbewerb des Sächsischen Staatsministeriums für Regionalentwicklung beworben und ging mit seiner Idee als Preisträger im Modul Projekt im Landkreis Zwickau mit einem Preisgeld von 5.000 € hervor.



Puzzleteile auch bei küchen\*art in der Siemensstraße. Die ersten Kinder haben damit bereits ihre Sammelbox befüllt. Und einen gratis Schokoladenweihnachtsmann gab's dazu. Oberbürgermeister Marcus Steinhart, Vereinsvorsitzender Christoph Scheurer und Geschäftsführer Joerg Reiner Funke (von rechts) waren dabei. Foto: Stadt Glauchau



Der simul+ Mitmachfonds wird durch das Sächsische Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. umgesetzt. Der Wettbewerb wird finanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Anzeige

## Frohe Weihnachten



Anzeige

GENOSSENSCHAFT  
DES FRISEUR UND  
KOSMETIKHAND-  
WERKS

**„Chic“** eG



*Wir wünschen  
unseren Kunden  
und Geschäftspartnern  
frohe Weihnachten und ein  
gesundes neues Jahr 2023!*

08371 Glauchau · Markt 9 · Tel. 03763 / 27 92 · Fax 17 26 10

## Physiotherapie

**Wolfram Hergert-Poppitz**

Agricolastraße 8 · 08371 Glauchau  
Tel. 03763 - 3226

*Wir wünschen unseren Patienten  
ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest  
und für das Jahr 2023 viel Gesundheit,  
Glück, Erfolg und Lebensfreude.*

**wohnungsbau**  
DES GLAUCHAUER HANDWERKS EG  
Pestalozzistraße 60 · 08371 Glauchau

AKTUELLE WOHNUNGSANGEBOTE UNTER  
**03763 - 30 14**

**Wir wünschen Ihnen friedvolle Festtage und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!**

**Ein großes Dankeschön an alle unsere Mieter und Geschäftspartner für die nette und vertrauensvolle Zusammenarbeit.**

**Wir sind auch 2023 gern wieder für Sie da.**  
Wir haben Weihnachtsruhe vom 22.12.2022 bis 03.01.2023.



*Wir wünschen allen Heimbewohnern, Kurzzeitpflegegästen,  
Angehörigen und Betreuern, Gästen des Restaurants und Hotels  
sowie allen Mitarbeitern/innen  
ein frohes Fest und ein gesundes Jahr 2023.*

Pflegeheim „Bürgerheim“ | Pflegezentrum „Am Lehngrund“ | Pflegeheim „Friedenshöhe“ | „Deutsches Haus“ Pflegehotel & Restaurant - [www.altenheimglauchau.de](http://www.altenheimglauchau.de)



## 2022 Familienweihnacht in GLAUCHAU

4. Advent

**Adventsshopping, 18.12. von 14 - 18 Uhr**  
Die Innenstadt Händler laden zum Weihnachtseinkauf ein.

*Besondere Aktionen*

**Weihnachtsausstellung der LEGO®-Steine**  
öffnet zum letzten Mal: 14-18 Uhr,  
Spielzeugland, Leipziger Str. 1

**Loungeclub Winterbar auf dem Marktplatz**  
14-18 Uhr gibt es leckeres Gegrilltes, Glühwein und süße Leckereien

**Himmlische Weihnachten im Museum**  
14 und 16 Uhr **Weihnachtlicher Familienrundgang** mit Liedersingen und süßen Leckereien für Kinder von 6 bis 9 Jahren und jung gebliebene Erwachsene  
Eintritt und Voranmeldung unter 03763 777580

11-17 Uhr **Weihnachtsausstellung „Die Welt im Kleinen“**  
Museum & Kunstsammlung Schloss Hinterglauchau

**Weihnachtsmann besucht die Kinder**  
15 Uhr auf dem Marktplatz

**Meißner Rathaus-Glockenspiel spielt Weihnachtsmelodien**  
15:05 Uhr und 18:05 Uhr Rathaus Markt 1

Große Kreisstadt  
**GLAUCHAU**

Eine Initiative der Glauchauer  
Interessengemeinschaft  
für Handel und Gewerbe e. V.

*Alle Akteure  
wünschen eine schöne  
Advents- und  
Weihnachtszeit.*

## Kunstverein der Stadt Glauchau art gluchowe e. V.

**art gluchowe** GALERIE FÜR  
KUNST

### Aktuelle Ausstellung:

**Roadtrip**

Katja Lang – Aquarelle und Radierungen  
bis 15. Januar 2023

### Nächste Ausstellung:

**Duo Medietates oder das Zwiegespräch**

Karin Gentsch-Geist & Peter Geist

19. Januar bis 05. März 2023

**Eröffnung am 19. Januar 2023 um 19:00 Uhr**

### Ausstellung im Ratshof:

„Unsere Bilder – Unsere Welt“

neue Arbeiten des Malzirkels „Johannes Feige“



Foto: © Galerie

### Öffnungszeiten Galerie art gluchowe, Schloss Forderglauchau:

Dienstag bis Freitag

11:00 – 17:00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen

14:00 – 17:00 Uhr

Bitte informieren Sie sich über die aktuellen Termine unserer Veranstaltungen und über aktuell bestehende Hygienemaßnahmen auf unserer Homepage: [www.art-gluchowe.de](http://www.art-gluchowe.de) und bei Facebook oder Instagram.

Beachten Sie für den Zugang bitte die in der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung festgeschriebenen aktuellen Regeln.

Anzeige

*Wir danken für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und friedvolles neues Jahr.*

**Autohaus  
Bräutigam**  
Vertragshändler

Neu- u. Gebrauchtfahrzeuge · Service · Zubehör

**Autohaus Bräutigam · August-Bebel-Straße 22 · 08371 Glauchau · Telefon: 03763 5521**

**Wir laden Sie zur Premiere des neuen Renault Austral im Januar 2023 zu uns ein!**



## Himmlische Weihnachten Für Familien

Was wäre die Adventszeit ohne leuchtende Kinderaugen?

Richtig, die gehören zur **Vorfreude** auf das schönste Fest des Jahres ebenso dazu wie **Geschichtenhören** und **Liedersingen**, **Türchenöffnen** und **Plätzchennaschen**. Wer darüber hinaus noch erfahren möchte, was **Engel** mit Weihnachten zu tun haben oder welche **Geschenke** früher unterm Baum lagen, sei sehr herzlich zu unserer Familienführung „Himmlische Weihnachten“ ins Glauchauer Schloss eingeladen!

Weihnachtlicher Familienrundgang mit Liedersingen und Leckereien

Für Kinder von 6 bis 9 Jahren und jung gebliebene Erwachsene.

Unser Angebot zur Familienweihnacht am 4. Advent  
**Sonntag, 18. Dezember 14:00 & 16:00 Uhr**

Voranmeldung erbeten unter 03763/ 777580.

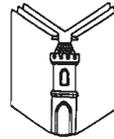
Museum und Kunstsammlung  
Schloss Hinterglauchau



Schlossplatz 5a | 08371 Glauchau  
Tel. 03763 777580 | Email: schlossmuseum@glauchau.de | www.schloesserland-sachsen.de



## STADT- UND KREISBIBLIOTHEK



Tel.: 03763/3728



Kinderbibliothek  
Tel.: 03763/3728

E-Mail: [skb@glauchau.de](mailto:skb@glauchau.de)

Internet-Adresse: <https://glauchau.bibliotheca-open.de/>



Foto: Frank Höhler

Die Bibliothek im Schloss Forderglauchau zählt zu den Schönsten in Sachsen und bietet auf 750 m<sup>2</sup> einen Bestand von rund 50.000 Medien an.

Neben Romanen und Sachbüchern gibt es etwa 60 Zeitschriften im Abonnement, DVDs, CDs, Spiele, Hörbücher und Konsolenspiele.

Die kostenlose Ausleihe von E-Books ist ebenfalls möglich.

Beachten Sie für den Zugang bitte die in der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung festgeschriebenen aktuellen Regeln.

### Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag: 14:00 – 18:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag: 10:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 10:00 – 12:00 Uhr

Anzeige

*Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr!*

**Spranger**

Monde und Jahre vergehen, aber ein schöner Moment leuchtet das Leben hindurch. Franz Grillparzer

Bayernweg 22 (an der B 175) • 08371 Glauchau • VW Tel. 03763 7999-0 • Audi Tel. 03763 7999-5



## Impressionen vom Weihnachtsmarkt 2022

Vom 2. – 4. Dezember über Markt, Atrium, Dr.-Dörffel-Straße bis Schlossvorplatz erlebten einheimische und von weit her zugereiste Besucher den diesjährigen Weihnachtsmarkt. Nach zweijähriger Pause ist es der Stadt Glauchau gelungen, wieder einen erfolgreichen Weihnachtsmarkt aufzustellen, der zudem in kompletter Eigenregie durchgeführt wurde.

Glauchauer und auswärtige Händler haben sich beteiligt und weihnachtliche Geschenkideen als auch Schmackhaftes von Rost oder Pfanne angeboten. Ebenso begehrt: klassische Heißgetränke. Beteiligt war auch die Georgenkirche mit der „offenen Kirche“, den Turmbläsern sowie Instrumental- und Orgelmusik. Auf der Marktbühne gab es an den drei Tagen ein stimmungsvolles Programm und der Schlossvorplatz wurde zum kleinen historischen Markt.



Eröffnung und Anschnitt des Riesenstollens durch Oberbürgermeister Marcus Steinhart, links die Inhaber der Bäckerei Rabe, die den Stollen zur Verfügung stellten.



Im geschmückten Atrium drehte die Kinderreisbahn der Eisenbahnfreunde Kaufbeuren e.V. ihre Runden.



Wunschzettel ausfüllen und in den Briefkasten werfen hieß es im reich geschmückten Weihnachtspostamt. Hier gab es auch verschiedene Bastelangebote, die gern genutzt wurden.



Auftritt der MEETA Girls aus Meerane am Freitag.



Ein voller Marktplatz. An den Imbissständen gab es zeitweise Warteschlangen, wofür die meisten Besucher aber Verständnis hatten.



Einreihen und warten auch zur Weihnachtsmann-Sprechstunde auf der Marktbühne, die sehr beliebt war.



Bei der spektakulären Feuershow mit Ignis Draconis hielten die Zuschauer den Atem an.



Imposant in Szene gesetzt: Schlossvorplatz. Die Gestaltung mit wunderschön installierter, stimmungsvoller Beleuchtung kam bei den Gästen hervorragend an und war ein beliebtes Fotomotiv.



Die Draufgänger Guggis aus Meerane kamen mit 30 Musikern und vielen Instrumenten...



Sie zogen zahlreiche Fans dieser Musikart vor die Bühne. Danach ging es schwungvoll weiter mit der Rock'n' Roll-Weihnachts-Show.



Die Heinz-Band lud Samstagabend zum Tanz unterm Tannenbaum ein.



Alte Weisen zum Mitsingen – der Rothenbacher Männerchor stimmte mit traditionellem Liedgut auf Weihnachten ein. Fotos: Stadt Glauchau 

## Schenken Sie zu Weihnachten Freude mit dem Glauchauer StadtGUTgutschein



Sie sind noch auf der Suche nach einer besonderen Geschenkidee für Weihnachten? Der Glauchauer Geschenkgutschein ist genau das Richtige für Sie. Zahlreiche Geschäfte der Stadt lösen den Gutschein ein und bieten dem Beschenkten eine große Produktpalette, aus der er sich seinen speziellen Wunsch oder sogar mehrere Wünsche erfüllen kann. Beliebig im Betrag, erhalten Sie den Geschenkgutschein in folgenden Geschäften: Juwelier Weber, Brüderstraße 13, Neues Mitteldeutschland, Markt 20 sowie Spar-Land, Leipziger Straße 1.

Beliebig im Betrag, erhalten Sie den Geschenkgutschein in folgenden Geschäften: Juwelier Weber, Brüderstraße 13, Neues Mitteldeutschland, Markt 20 sowie Spar-Land, Leipziger Straße 1.

Frohe Weihnachten wünscht die Glauchauer Interessengemeinschaft für Handel und Gewerbe e.V.



**STADTTHEATER**

Leiter Christian Rinck  
 Theaterstraße 39  
 08371 Glauchau  
 Tel.: 03763/2421  
 Fax: 03763/2809  
 Servicetelefon: 0175/2913794  
 Sollte keine Nummer erreichbar sein, nutzen Sie bitte den Anrufbeantworter des Servicetelefons!  
 Internet: [www.stadttheater.glauchau.de](http://www.stadttheater.glauchau.de)  
 E-Mail: [stadttheater@glauchau.de](mailto:stadttheater@glauchau.de)  
 Mitglied im Europäischen Verband der Veranstaltungs-Centren e. V. und der INTHEGA

Tourist-Information  
 Theaterservice  
 Markt 1  
 Tel.: 03763/2555

**Veranstaltungen im Stadttheater Glauchau**

**Mittwoch, 21.12.2022, 17:00 Uhr**  
 „It's Christmastime“ – Weihnachtsgala der Vogtland Philharmonie mit Stefanie Hertel, Nico Müller & Voc A Bella

Mit Fernsehstar Stefanie Hertel, dem ehemaligen Adoro-Tenor Nico Müller und dem fast schon zum Ensemble der Philharmonie gehörenden Frauentrio Voc A Bella hat Fraas wieder erfolgreich in die Kiste der Publikumsliebblinge gegriffen. Damit führt er die Weihnachtsprogramme der bekannten Künstler in einem Konzert zusammen und kleidet sie im sinfonischen Gewand des Orchesters neu ein. Doch auch das Programm selbst wird nichts Althergebrachtes werden, wie Fraas verlauten ließ, sondern bewegt sich zwischen besinnlich und lustig, hält ebenso Klassiker wie Eigenkompositionen parat und stellt Weihnachtslieder aus der ganzen Welt vor. „Lassen Sie sich doch mal überraschen“, schmunzelt Fraas auf Nachfrage und gibt mit dem „Rachermann in Brazil“ nur eine ungefähre Ahnung von einigen „tollen Neufassungen“.



**Samstag, 31.12.2022, 19:00 Uhr**  
 Buddy in concert - die Rock'n' Roll Show

Seit über 15 Jahren zieht die wohl erfolgreichste und beste Rock'n' Roll-Show Deutschlands ihr Publikum in den Bann der 50er und 60er Jahre. Dabei ist das Geheimrezept so einfach, wie genial: Man nehme fünf virtuose Musiker, eine Prise Slapstick, einen Hauch Comedy, verfeinere dies mit ein wenig Akrobatik und widme sich mit viel Spielfreude und



Foto: Agentur

Leidenschaft den größten Hits der Rock'n' Roll- und Twist-Ära. Heraus kommt eine atemberaubende, temporeiche Show mit Petticoat und Smoking, voller Witz und Esprit, bei der nicht nur Rock'n' Roll-Fans auf ihre Kosten kommen. Ein Abend für die ganze Familie.

**Dienstag, 03. Januar 2023, 17:00 Uhr**  
**Neujahrskonzert mit der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach**  
 Schwungvoll und heiter begrüßt die Vogtland Philharmonie das neue Jahr im Stadttheater Glauchau und lädt unter ihrem bewährten Motto „Beliebte Melodien zum Jahreswechsel“ zum Neujahrskonzert ein. Unter Leitung ihres Chefdirigenten, der mit humorvollen Moderationen auch durch das Programm führen wird, erleben die Besucher die schönsten Ausschnitte bekannter Opern, Operetten und Musicals. Neben dem Sinfonieorchester aus Greiz und Reichenbach dürfen Sie sich auch auf außergewöhnliche Solisten freuen.



Foto: Günter Dörfel

Tickets für alle Veranstaltungen erhalten Sie an der Tourist-Information, Markt 1, 08371 Glauchau, Tel: 03763/2555 und unter <https://theater-glauchau.reservix.de/events>  
 Beachten Sie für den Zugang bitte die in der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung festgeschriebenen aktuellen Regeln. □

Anzeige



**Begleitung für Sterbende und Angehörige**

T 03763 400464 | [www.diakonie-westsachsen.de](http://www.diakonie-westsachsen.de)

Der schwerkranke und sterbende Mensch steht im Mittelpunkt der ambulanten Hospizarbeit des **Christlichen Hospizdienst Lebensspur**. Beratend, begleitend und entlastend stehen wir den Betroffenen, deren Familien und Freunden zur Seite.

Weitere Angebote im **Christlichen Altenpflegezentrum:**

- Ambulante Pflege/Tagespflege
- Vollstationäre Pflege
- Spezialisierte Pflege für Menschen mit Demenz

Der Christliche Hospizdienst Lebensspur wird mitfinanziert aus Steuermitteln auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushalte und durch den Landkreis Zwickau.

@hospizdienst\_lebensspur

Hospizdienst Lebensspur



Anzeige

**Einladung zum  
Tag der offenen Tür an der  
Wehrdigtschule**

Wir laden alle Kinder und interessierten Eltern zum Tag der offenen Tür ein.

**Wann?** 06.01.2023 15:00 - 17:30 Uhr

**Wo?** Lindenstr. 45 08371 Glauchau

**Was?** Einblicke in den Schulalltag an einer Oberschule gewinnen

Erkunden der Räume und Gespräche mit den Lehrern

Schullaufbahnberatung durch Schulleitung und Beratungslehrerin

u.v.m.

Grafiken: © Kate Hadfield Designs



**MEHR als PFLEGE.  
Betreutes Wohnen**

**Pflege zu Haus**  
Schw. Cordula Pfefferkorn GmbH  
Chemnitzer Straße 1 – 3 · 08371 Glauchau

**Wir haben freien Wohnraum. Einzugsbereit.**  
1- und 2-Raumwohnungen.

**Oft ist das Schöne einfach ZEIT.**  
Ambulante Pflege kombiniert mit Tagespflege.  
Die Alternative zum Pflegeheim.

Telefon: 03763-40 08 04  
info@pflege-pfefferkorn.de



*Pflege(fach)kräfte / Hauswirtschaft gesucht*

Anzeige



**PORTAS® Clever renovieren**  
Europas Renovierer Nr. 1 statt ersetzen und neu kaufen!



Wir renovieren, modernisieren und bauen neu nach Maß:

**Türen • Haustüren • Küchen • Treppen • Fenster • Gleittüren • Decken**

*Frohe  
Weihnachten*



- Ohne Rausreißen in nur einem Tag
- Türen nie mehr streichen
- Für alle Türen und Rahmen geeignet
- Über 1.000 Modelle zur Wahl



In vielen Haushalten stehen Küchen, die in die Jahre gekommen oder nicht mehr zeitgemäß sind, deren Kern aber noch gut erhalten ist. Anstatt viel Geld in eine komplett neue Küche zu stecken – nur weil einem eventuell Farbe oder Design nicht mehr gefallen – lohnt sich eine Küchenmodernisierung vom Spezialisten. Denn mit neuen Fronten und modernen Griffen lässt sich das Aussehen einer Küche ganz einfach verändern.



Mit der **PORTAS-Türenmodernisierung** können der Stil und das Aussehen all Ihrer Zimmertüren innerhalb kurzer Zeit komplett verändert werden. Die Oberfläche wird mit einem neuen, langlebigen, hochwertigen Kunststoff ummantelt, glatt oder mit Holzstruktur. (Bsp: Dekor Eiche natur horo)

**PORTAS-Fachbetrieb Jörg Trommer**

Meeraner Straße 184 • 08371 Glauchau



🏠 [www.trommer.portas.de](http://www.trommer.portas.de)

☎ 0 37 63 / 4 04 88 70



# Im Monat Dezember in der Chronik der Stadt Glauchau geblättert

## Vor 10 Jahren

Am 03. Dezember 2012 wurde die sogenannte „Konsumbrücke“ in Niederlungwitz nach neunmonatiger Bauzeit feierlich für den Verkehr freigegeben. In Anwesenheit zahlreicher Niederlungwitzer Bürgerinnen und Bürger, des Staatssekretärs Dr. Fritz Jaeckel vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft, der Landtagsabgeordneten und Stadträtin Ines Springer, des Oberbürgermeisters Dr. Peter Dresler sowie des Ortsvorstehers Uwe Wanitschka erfolgte für die Freigabe der gemeinsame Banddurchschnitt. Die neue Brücke wurde sogleich vom ersten „Fahrzeugführer“ unter Applaus getestet.



Foto: Stadt Glauchau

Am 15. Dezember 2012 eröffnete die Tanzbar „Trennwerk“ in der ehemaligen Verwaltungsvilla des Schlachthofes. Mit einer Mischung aus Club, Lounge und Bar wollte der Betreiber eine Lücke im Glauchauer Veranstaltungsangebot schließen. Mit festen Tagen für verschiedene musikalische Stilrichtungen sollte es den Besuchern einfacher gemacht werden, sich für einen „Club zum Feiern“ zu entscheiden. Jeden zweiten Donnerstag wurde die Tanzbar nur für Studenten geöffnet.

Am 19. Dezember 2012 gedachte man dem zehnjährigen Jubiläum der Vergabe des Ehrenbürgerrechtes an Hans Lorenz (1920 - 2006). Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler würdigte damals: „Hans Lorenz hatte sich nach



Hans Lorenz – bei der Überreichung des Goldenen Wollsigels in Aachen 1970 – Sammlung Hauelsen

1990 als Gönner der Stadt gezeigt. Seine Verdienste sind unumstritten“. Glauchau hat Hans Lorenz viel zu verdanken. Nicht nur dessen Verdienste um den Erhalt der Textilindustrie, auch spendete er 2002 nach dem Hochwasser 50.000 Euro. Zuvor übernahm er die Kosten für die Amtskette des Oberbürgermeisters (35.000 DM) und finanzierte 2001 den Glauchauer Marktbrunnen mit 210.000 DM. Weiterhin unterstützte er 1990 den Aufbau der Sozialstation Glauchau mit 100.000 DM, 1993 und 1994 spendete er für mildtätige und soziale Zwecke 20.000 DM sowie 100.000 DM.

## Vor 25 Jahren

Am 03. Dezember 1997 war geplant, die restaurierte Turmspitze wieder auf das alte Rathaus zu setzen. Durch die Witterungsverhältnisse wurde jedoch davon abgesehen, denn dafür wäre die Abdeckung der Überdachung notwendig gewesen. Dennoch wurde der Turmknauf traditionsgemäß mit Kartuschen gefüllt. Darin befinden sich Dokumente über die Stadt und zur Rathaussanierung. Diese ehrenvolle Aufgabe übernahmen Klaus Ferner sowie Helmut Trommer und Hans-Ulrich Schleicher von der Stadtverwaltung.



Kartuschen und deren Material für den Turmknauf – Sammlung Hauelsen

Am 09. Dezember 1997 eröffnete eine Ausleihstelle der Stadt- und Kreisbibliothek in der Ortschaftsverwaltung Wernsdorf. Nutzer konnten diese dienstags von 16:00 bis 18:00 Uhr aufsuchen. Die Zweigstelle wurde durch eine ehrenamtliche Mitarbeiterin betreut. War die gesuchte Literatur nicht vorhanden, konnte diese in der Bibliothek Glauchau angefordert werden.

Am 09. Dezember 1997 führte das Wiener-Ballett-Theater im Glauchauer Theater Peter Tschaikowskis „Der Nußknacker“ in der abendfüllenden Originalfassung auf. Die große festliche Ballettszenierung umfasste Starsolisten aus New York, London, Paris, Wien und Monte Carlo sowie das große Corps des Balletts des Wiener-Ballett-Theaters. „Der Nußknacker“, 1892 uraufgeführt, gehört mit zu den schönsten und erfolgreichsten klassischen Ballettwerken der Welt.

Am 10. Dezember 1997 wurde der Weihnachtsmarkt eröffnet. Dem Oberbürgermeister stand beim Stollenanschnitt in diesem Jahr nicht nur der Weihnachtsmann zur Verfügung, sondern erstmalig auch die Stollenkönigin. Glauchau suchte 1997 eine Stollenkönigin. Die Bewerberinnen gaben ihre Köstlichkeiten im Hotel „Wettiner Hof“ ab, wo die 26 Stollen von einer Jury verkostet und bewertet worden sind. Gekrönt wurde die neue Stollenkönigin

am Abend während der Weihnachtsgala-Veranstaltung im Stadttheater. Die Scherpe und die Krone überreichte Schlagelstar Rex Gildo.

## Vor 50 Jahren

Am 02. Dezember 1972 wurde mitgeteilt, dass die Bauarbeiten am Hauptgebäude Heinrichshof 4 kurz vor dem Abschluss waren. Es entstand eine Kindertagesstätte für 25 geistig behinderte Kinder, die nicht schulbildungsfähig, aber förderungsfähig waren. Erzieherinnen mit spezifischer Ausbildung förderten die Sinnesschulung, die Entwicklung von Motorik, Sprache, Gefühlen und Wissen. Das Ziel war, den Kindern ein relativ selbstständiges Leben zu ermöglichen. Bisher wurden diese in Fachkrankenhäusern oder in der Familie betreut. Die Sondertagesstätte konnte noch im Dezember eröffnet werden. Die offizielle feierliche Übergabe erfolgte am 06. Januar 1973.



Erziehungshaus Heinrichshof – Sammlung Hauelsen

Am 12. Dezember 1972 berichtete die Freie Presse über die Würdigung des Lebens und Wirkens von Heinrich Heine anlässlich dessen 175. Geburtstages. Mit Rezitationen, Tonbandbeiträgen sowie der Schilderung des Einflusses bekannter Persönlichkeiten gelang es Dr. Bergmann, Dozent an der Pädagogischen Hochschule Zwickau, mit seinen zwei Sprechern, Heine allen recht lebensnah zu bringen - als schlagfertigen revolutionären Kämpfer. Richtungsweisend war insbesondere die Freundschaft mit Karl Marx. Wie kein anderer hat es Heine verstanden, mit Ironie und beißendem Spott der alten vergehenden bürgerlichen Welt den Kampf anzusagen. Als einer der schärfsten Ankläger hat er schon frühzeitig den unvermeidlichen Untergang der Bourgeoisie und es Adels propagiert.

Am 29. Dezember 1972 konnten zwölf Werk tätige des Milchkombinates Reinholdshain von ihrer Betriebsleitung die Schlüssel für eine Neubauwohnung Am Elzenberg in Empfang nehmen. Der stellvertretende Vorsitzende der Abteilung Wohnungswirtschaft beim Rat des Kreises und der Leiter der Abteilung Wohnungswirtschaft beim Rat der Stadt beglückwünschten die neuen Mieter und sprachen den Bauarbeitern den Dank für die hohen Leistungen aus. Der Komplex, der 1972 begonnen wurde, konnte noch im selben Jahr in hoher Qualität übergeben werden.

## Vor 75 Jahren

Am 06. Dezember fand in Berlin der erste große Volkskongress statt. Hierzu nahmen auch vier Delegierte aus dem Kreis Glauchau teil. Diese wurden im Vorfeld bei einer



Kundgebung im „Lindenhof“ Glauchau gewählt. Dabei wurde das Ziel „die Einheit Deutschlands“ und der Aufbau einer Demokratie bekräftigt. Der Volkskongress setzte sich aus 2.000 Delegierten aller Besatzungszonen zusammen. Zum Ziel stand die Bildung einer Zentralregierung und die Anhörung einer gesamtdeutschen Vertretung in London, wo sich die Siegermächte über die Zukunft Deutschlands berieten.

**Am 08. Dezember 1947** stellte die Volksstimme die Arbeit der Schuhmacherwerkstatt „Werk der Jugend“ heraus. Die Schuhmacherei wurde im März 1947 gegründet und ein Hilfswerk für bedürftige Schul- und Umsiedlerkinder. Sehr mühevoll war die Materialbeschaffung. Nicht aufgrund von Kontingenten, sondern durch die nie ermüdende eigene Initiative wurde dem „Werk der Jugend“ von der Stadtverwaltung Glauchau und von Lederfabriken verständnisvolle Hilfe zuteil. Durch Lieferungen von Lederabfällen und dergleichen konnten bis Dezember 1947 bereits 1.000 Paar Schuhe instandgesetzt werden. Oft waren solche dabei, die andere Schuhmacher nicht mehr reparieren wollten. Vier Arbeiter wirkten in dieser Werkstatt, um den Bedürftigsten der Jugend eine Hilfe zu sein.

**Am 11. Dezember 1947** veröffentlichte die Volksstimme ein Künstler-Profil eines Glauchauer Malers. Martin Ritter (geb. 25.02.1905 in Glauchau, verst. 14.05.2001 in Baldheim bei München) machte sich mit zahlreichen Blumenstücken einen Namen, aber auch mit seinen Landschaften und Bildnissen. Jury und Kritiker seiner Ausstellungen lobten gleichermaßen den hohen Grad von Vergeistigung, der aus den in Form, Farbe und Technik zu gelungener Synthese verschmolzenen Werken dieser Glauchauer Künstlerpersönlichkeit sprach. Starke Beachtung der sächsischen Kunstmetropole fand er mit seiner Sommerausstellung im „Grünen Haus“ in Dresden. Auch wurde im Dezember 1947 in Freiberg eine Kollektivausstellung gezeigt.



Martin Ritter mit 95 Jahren – Quelle: Wikipedia, Urheber: Gisela Kortemeier, CC BY-SA 4.0



Martin Ritter - An der Mulde – Museum und Kunstsammlung Schloss Hinterglauchau

### Vor 100 Jahren

**Am 02. Dezember 1922** erwähnte ein Bericht in der Glauchauer Zeitung das 25-jährige Bestehen der Bauschule Glauchau. Dabei wurde die ständige Weiterentwicklung der Schule hervorgehoben, wie zum Beispiel die Einführung der Tiefbauschule. Weiterhin nahmen die Schülerzahlen kontinuierlich zu, so dass diese im Schuljahr 1922/23 bereits um das zwanzigfache gestiegen waren. Auch wurde deutlich darauf hingewiesen, dass die Bauschule für alle Bevölkerungsschichten offen war, denn hier kam es auf die Leistung des Aufnahmesuchenden an und nicht auf die Vermögensverhältnisse.



Postkarte Web- und Bauschule - Stadtarchiv

**Am 03. Dezember 1922** eröffnete Pfarrer Münnich im Lutherhaus eine Ausstellung von Bibel- und Andachtsbüchern. Es wurden besondere Exponate, wie Handschriften, Erstdrucke, seltene Drucke und Prachtausgaben ausgestellt. Die Ausstellung war für jedermann kostenlos anzusehen. **Am 11. Dezember 1922** musste man in der Glauchauer Zeitung von einem Diebstahl einiger wertvollen Exponate lesen. Gestohlen wurde eine hebräische Bibel in Halbschweinsleder gebunden, ein Stammbaum des Reichsgrafen von Miltitz mit mehreren Siegeln, ein altes Testament und eine katholische Ausgabe von Scheffler, in Schweinsleder gebunden. Die Kriminalpolizei ging von einem Dieb aus, der mehrmals die Ausstellung im Lutherhaus besuchte.



Wilhelmstraße mit Lutherhaus 1911  
Sammlung Hauelsen

**Am 13. Dezember 1922** feierte die Sächsische Aluminium- und Metallwarenfabrik Emil Vogelsang ihr 25-jähriges Bestehen. Am 13. Dezember 1897 erwarb Emil Vogelsang die Firma Metallwerke Glauchau, Loose & Skowronek in der Leopoldstraße 12. Die gemieteten Räume reichten in kürzester Zeit nicht mehr aus, so dass er im Jahre 1898 in das in der Kaisergasse (heute: Thomas-Müntzer-Gasse) gelegene vormalige Möhlersche Färbereigrundstück übersiedelte. Die gute Entwicklung des Geschäftsganges erforderte den immer größeren Ausbau des Unternehmens, sodass auch die dortigen Räume bald zu klein waren. 1904 verlegte er die Fabrik wieder in die Leopoldstraße in das von ihm nunmehr käuflich erworbene Grundstück der Metallwerke Glauchau. 1908 erfolgte ein weiterer Ausbau, indem die Fabrikation von Schmuckkassetten und Reiseandenken käuflich erworben wurde. Der blühende Geschäftsgang wurde dann durch den Ersten Weltkrieg gestört. Die benötigten Metalle konnten nicht mehr besorgt werden, daher wurde die Produktion umgestellt und bis zum Kriegsende mit Kriegsmaterialien beschäftigt. Ende 1918 erwarb Emil Vogelsang zur weiteren Ausdehnung seines Betriebes die Firma Sächsische Aluminiumindustrie Edmund Lange in der Wettiner Straße. Am 01. Januar 1920 übergab er die Leitung an seine Söhne Otto und Erich Vogelsang.

**Am 20. Dezember 1922** wurde in der Stadtverordneten-sitzung beschlossen, das Stadtbad für Wannens- und Heilbäder geöffnet zu lassen. Die Arbeitsgemeinschaft der Vereinigten Sozialdemokratischen Partei reichte einen entsprechenden Antrag ein, da infolge der Betriebs-einstellung des Stadtbades, damit auch der Wannens- und Heilbäder, eine große Gefährdung der Gesundheit der Bevölkerung bestand. Der Antrag wurde einstimmig, trotz der hohen Kosten, angenommen.

Die Recherchen erfolgten in den Unterlagen der Stadt Glauchau, des Kreisarchives, der Freien Presse und der Glauchauer Zeitung durch Archiv/Chronik. □

Anzeige

**Wir kaufen  
Wohnmobile + Wohnwagen  
03944-36160  
www.wm-aw.de Fa.**

**ADLER - DROGERIE**

Bei uns finden Sie eine große Auswahl an  
Parfüm & Geschenk-Ideen fürs Fest

**GLAUCHAU AM LEIPZIGER PLATZ**

Tel. 03763/3185





**Jens Böhm Stukkateurmeister**



- Fassadensanierung
- Putz- und Stuckarbeiten
- Trocken- und Innenausbau
- kompletter Bauservice und Modernisierung rund ums Haus

Büro: Lessingstraße 18, 08371 Glauchau  
 Tel.: (03763) 78 87 26  
 Fax: (03763) 40 23 20  
 Funk: (0172) 53 20 913  
 www.boehm-sanierung.de  
 Privat: Forststraße 32, 08371 Glauchau



Frohe Weihnachten

**Jhr Dachdecker**

Dachdeckermeister  
**R. Dornheim**



Bedachungen aller Art • Dachklempnerei

Hauptstraße 21 • 08371 Glauchau OT Niederlungwitz  
 Tel. **03763 / 44 08 13** • Fax **03763 / 44 08 14**  
 email: Dach.Dornheim@t-online.de  
 Funk **0173 / 39 23 864**

## Möckel & Kühn

**Baufirma**

Schlüsselfertiges Bauen  
 Rohbau- und Putzarbeiten  
 Trockenlegung des Mauerwerks  
 Sanierung von Fachwerkfassaden  
 Wärme gedämmte Fassadengestaltung



08371 Glauchau OT Reinholdshain • Obere Str. 13  
 Telefon **03763 / 1 51 93** • Telefax **03763 / 1 51 94**  
 Im Internet unter: [www.moeckel-und-kuehn.de](http://www.moeckel-und-kuehn.de)

## Fliesen Hertel

Johannisstraße 4 A – 08371 Glauchau

- Beratung und Planung
- Fliesen- und Natursteinverkauf
- Fliesen-, Platten-, Natur- u. Mosaikverlegung
- Balkone und Terrassen ■ JaDecor Sajade
- Reparaturarbeiten ■ Trockenbau

Tel.: (03763) 71 17 24 – Mobil: 0173 / 3 55 16 45  
 Fax: (03763) 40 08 11 – e-mail: [fliesen.hertel@enviate.net](mailto:fliesen.hertel@enviate.net)

**ERGOTHERAPIE**  
 Simone Grundt

Louis-Braille-Straße 1  
 08371 Glauchau  
 Telefon (03763) 41 82 970  
 E-Mail: [info@ergo-grundt.de](mailto:info@ergo-grundt.de)  
[www.ergo-grundt.de](http://www.ergo-grundt.de)

Wir möchten uns bei allen PatientInnen und deren Angehörigen, den Ärzteteams und Pflegekräften in den Heimen und Wohnstätten für das entgegengebrachte Vertrauen und die Zusammenarbeit bedanken.  
 Wir wünschen Ihnen allen eine friedliche und besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute im neuen Jahr.

Ihr Team der  
**ERGOTHERAPIE**  
 Simone Grundt



Eine frohe und erholsame  
**Weihnachtszeit**  
 sowie alles Gute, Glück  
 und Gesundheit für das  
 kommende Jahr wünscht Ihnen

Ihre **Katrin Gläser**

**MUGLER**  
 DRUCK + VERLAG

[katringlaeser@mugler-verlag.de](mailto:katringlaeser@mugler-verlag.de)  
[www.mugler-verlag.de](http://www.mugler-verlag.de)

Telefon 03723 / 49 91 17  
 Mobil 0174 / 33 67 181

## KINDERWAGEN MAXE

Ständig ca. 250 Modelle zur Auswahl, alle sofort zum Mitnehmen!

Unsere Öffnungszeiten: Mi-Fr: 11-19 Uhr Sa: 10-17 Uhr

**WIR EMPFEHLEN EINE TERMINVEREINBARUNG**

Peniger Str. 1-3  
 04643 Geithain  
 (100 m neben Total-Tankstelle)

Tel./WhatsApp: 034341 / 40580  
[info@kinderwagenmaxe.de](mailto:info@kinderwagenmaxe.de)  
[www.kinderwagenmaxe.de](http://www.kinderwagenmaxe.de)

- Kombikinderwagen
- Buggies
- Korbwagen / Retrowagen
- Autositze
- Zwillingswagen
- Babytragen
- Geschwisterwagen
- Zubehör



## Die AG Zeitzeugen berichtet: In treuer Obhut – Wie eine Plastik gleich zwei Heimatforscher glücklich machte

Ein Beitrag der AG Zeitzeugen anlässlich des 70-jährigen Bestehens der Kindereinrichtung an der Otto-Schimmel-Straße (Kinderkrippe „Clara Zetkin“ bzw. Kita „Pusteblume“)

Zu den bekanntesten Glauchauer Kunstwerken im öffentlichen Raum gehört die Plastik einer Frauengestalt mit drei Kindern vor der heutigen Kindertagesstätte „Pusteblume“. Da sich der Standort in unmittelbarer Nähe der fast 100-jährigen Scherbergbrücke befindet (Einweihung 29.04.1923), war es für mich als Quartiersmanager und Heimathistoriker naheliegend, neben der Brückengeschichte auch diese Einrichtung einschließlich dem Kunstwerk näher zu erforschen.



„In treuer Obhut“ - Plastik vor der Kita „Pusteblume“, Foto: Stadt Glauchau

Bekannt war mir zunächst, dass das Gebäude in den 1950er Jahren als Kinderkrippe des VEB Textilwerke „Einheit“ erbaut wurde. Einen ersten Hinweis ergab dann die visuelle Untersuchung der Figur: eine im hinteren Sockelbereich eingelassene Kennzeichnung „CC 1953“. Während die Jahreszahl tatsächlich auf das Entstehungsjahr hinwies, gab die Buchstabenfolge CC jedoch Rätsel auf. Schnell wurde aber deutlich, dass die teilweise im Volksmund geäußerte Auslegung, bei CC und Figur könnte es sich um die ehemalige Namenspatronin der Krippe `Clara Zetkin` handeln, nicht der Realität entsprach. Denn die Namensgebung erfolgte erst später, außerdem deutete die Form eher auf ein Signum der Urheberschaft hin.

Der nächste Schritt führte in das Staatsarchiv Chemnitz, denn dort lagern Akten dieser einstmaligen größten Glauchauer Textilunternehmung. Es gab tatsächlich auch sehr frühe Unterlagen von dieser Betriebskrippe, aber keinerlei Informationen auf die Plastik. Erst nach weiteren intensiven Recherchen wurden zwei kleinere Hinweise entdeckt: Auf einer Zeichnung des Gartengestalters Magnus Damm, Glauchau, Körnerstraße 19, vom Oktober 1953 befand sich an dem späteren Standort eine Beschreibung „Plastik und Rosen“. Damit war zumindest klar, dass bereits in der Projektierungsphase ein Kunstwerk im Außenbereich mit eingeordnet war. Weiterhin wurden noch einige frühe Fotos von der Figur gesichtet, vermutlich nach deren Anfertigung in einem Atelier (*diese Fotos werden später noch bei Wolfgang Hallmann beschrieben*).

Interessante Erkenntnisse konnten dagegen zu Vorbereitungen und Bau der Krippe gewonnen werden. So gab es drei Gestaltungsentwürfe: die gebaute zweigeschossige Variante; eine Idee mit Türmchen und Zierrat sowie einen eingeschossigen Entwurf. Umstritten war damals der Standort, „aufgrund der stark belebten Verkehrsstraße sowie zu geringen Abstand der Krippe zur Nachbarbebauung“. Diese Nachteile wurden jedoch in Kauf genommen, weil keine andere Fläche zur Verfügung stand sowie durch die Nähe zum Betrieb. Da das auserwählte Grundstück mit neun Schrebergärten belegt war, wurden deren Pachtverträge Anfang 1953 gekündigt.

Weitere diesbezügliche Informationen sind in einer Ausstellung in der „Pusteblume“ anlässlich der Feierlichkeiten zum 70-jährigen Bestehen der Kindereinrichtung im Frühjahr 2023 vorgesehen.

Nachfolgende Recherchen in Stadt- bzw. Kreisarchiv blieben zunächst ebenso ohne Erfolg. Nach Hinweisen wurden schließlich noch einige Ausgaben der damaligen „Volksstimme“ durchgesehen. In der Ausgabe vom 13. März 1954 war ein Artikel abgedruckt: „Eine kleine Kinderkrippe, wie sie sich die werktätigen Mütter wünschen“. Darin wurde – nun doch etwas überraschend – der lang ersehnte Hinweis auf die Urheberin entdeckt: „Frau Claus aus Hohenstein-Ernstthal“. Durch den nachfolgend ermittelten vollständigen Namen Charlotte Claus konnte somit auch die Buchstabenfolge CC an der Plastik geklärt werden. Auch die bislang unbekannte offizielle Bezeichnung des Kunstwerkes wurde erwähnt, womit die Darstellung der Figur nun ebenso konkret nachvollzogen werden kann.

Auszug:

„So ist nicht zuletzt auch Frau Clauß aus Hohenstein-Er. zu erwähnen. Diese Künstlerin schuf für dieses Heim eine Plastik. Jedermann kann sie am Heim sehen: eine Pflegerin, die liebevoll auf die Kinder blickt, die ihr anvertraut sind. „In treuer Obhut“ heißt die Plastik. Das ist sozusagen der Leitspruch für die Pflegerinnen in dieser Kinderkrippe.“

In der Ausgabe Nr. 02/2023 am 27.01.2023 wird der Artikel fortgeführt.

Peter Dittmann

Anzeige

### Kfz-Versicherung zu teuer? Jetzt noch wechseln und sparen!

BIS ZU  
**30%**  
MIT DEM TELEMATIK-  
TARIF SPAREN



Hat Ihre Versicherung den Beitrag erhöht? Dann können Sie Ihre Autoversicherung noch bis zu einem Monat nach Erhalt der Rechnung kündigen.

Wechseln Sie am besten zur HUK-COBURG.  
Wir freuen uns auf Sie.

**Kundendienstbüro  
Philipp Winkler**

Versicherungsfachmann  
Tel. 03763 4025908  
philipp.winkler@HUKvm.de  
Markt 7  
08371 Glauchau  
Öffnungszeiten finden Sie unter  
HUK.de/vm/philipp.winkler

**Es lohnt sich für Sie:**

- ✓ Niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe
- ✓ Mit dem Telematik-Tarif\* in der Kfz-Haftpflichtversicherung und Kasko bis zu 30% sparen

\* Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrem/r Berater/in und unter HUK.de/telematikplus

**Vertrauensmann  
Olaf Weinert**

Versicherungsfachmann  
Tel. 037608 21489  
Mobil 0176 94877277  
olaf.weinert@HUKvm.de  
Bergstr. 11  
08396 Waldenburg  
Dürrenhulsdorf  
Öffnungszeiten finden Sie unter  
HUK.de/vm/olaf.weinert



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig



Frohe Weihnachten

Bitte ausschneiden und aufheben 

*Wir wünschen unseren Kunden ein besinnliches  
Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!*

**GRABOW**  
Hausgerätekundendienst

*- preiswert und nah -*

**Wir reparieren für Sie:**

- Waschmaschinen
- Wäschetrockner
- Kühlschränke
- Herde
- Mikrowellen
- Gefrierschränke
- Dunstabzugshauben
- Geschirrspüler

Einbaugeräteservice und vieles mehr

**Tel. 03763 / 5 26 41**

Torsten Grabow, Staatl. geprüfter Techniker  
Eichenweg 01 - 08371 Glauchau Niederlungwitz

**Steuern? Wir machen das.**

**VLH.**

Sylvia Jähnichen  
Beratungstellenleiterin  
Lungwitzer Str. 75, 8371 Glauchau  
☎ 03763 4047747  
sylvia.jaehnichen@vlh.de



[www.vlh.de](http://www.vlh.de)

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

*Ich wünsche meinen Mitgliedern  
ein besinnliches Weihnachtsfest  
und alles Gute, vor allem  
Gesundheit für 2023.*



*Damit verbunden ein  
herzliches Dankeschön für  
das entgegengebrachte Vertrauen.*

**Oliver Fritzsche**  
Kfz-Meisterbetrieb



*Wir wünschen Ihnen ein  
frohes Weihnachtsfest!  
Für das kommende Jahr Gesundheit,  
Glück, Zufriedenheit und viel Erfolg.  
Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen.*

- \* Kfz-Instandsetzung \* Ölservice
- \* Inspektion \* Reifen \* Bremsen
- \* Abgasuntersuchung \* Hauptuntersuchung

Rothenbacher Straße 77, 08371 Glauchau  
Tel. (03763) 400 625, [www.kfz-fritzsche.de](http://www.kfz-fritzsche.de)

**ELEKTROMEISTER**  
*Gunder Schumann*



- Elektroinstallationen aller Art
- Elektroheizungen
- E-Check
- Elektrogeräte

*Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und  
Geschäftspartnern ein besinnliches Weihnachtsfest  
und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.*

*Außerdem bedanken wir uns auf diesem Wege  
für Ihr Vertrauen in den vielen Jahren  
in unsere Arbeit.*

An der Bergschmiede 1 · 08371 Glauchau  
Tel.: (03763) 51 42 · Fax: (03763) 48 85 83



*Trauring-Hausmesse*  
mit der aktuellen Gerstner-Kollektion

**11.02.2023**  
9:00 – 16:00 Uhr

Termine unter Vorbehalt, wir bitten  
um Reservierung eines Beratungszeitraumes.

- ◆ 10% Hausrabatt auf Trauringbestellungen, Standardinnengravur gratis
- ◆ verschiedene Musterringe, von schlicht bis exklusiv
- ◆ auch Sonderanfertigungen

**RÖMER**  
Goldschmiede  
Michael Georgi  
Badergasse 1  
08393 Meerane  
Tel. 03764 - 58 79 805



*Ein frohes Fest und  
Gesundheit für's  
neue Jahr!*

wünscht  
Familienbetrieb Fiedler

- \* Fotoshooting bei uns im Geschäft
- \* Geschenkgutscheine
- \* „Verwöhmomente“ für Gesicht, Hände und Füße

**Annerose Fiedler**  
Meisterbetrieb für Kosmetik  
und Nagelmodellagen

Albert-Köhler-Str. 55  
08371 Glauchau  
Tel. 03763 / 7 62 48  
[www.kosmetik-fiedler.de](http://www.kosmetik-fiedler.de)

**alessandro**

**SPIELZEUGLAND**

**Spar-Land**  
teile Sachen für wenig Geld

**Dankeschööön  
an unsere treue Kundschaft!**

**Allen ein frohes Weihnachtsfest!**  
Wünscht das Team aus der Leipziger Str. 1, Glauchau.

*Für farben-fröhliche  
Weihnachten*

begrüßen wir Sie in der  
**VORWEIHNACHTSWOCHEN:**

**Montag bis Freitag,**  
19.12. – 23.12.22 von 9:00 bis 18:00 Uhr

**Heilig Abend, 24.12.22** von 9:00 bis 12:00 Uhr

**RÖMER**  
Goldschmiede

Tel. 03764 – 58 79 805  
Badergasse 1  
08393 Meerane

© [www.eif-punkt.de](http://www.eif-punkt.de)



## Kalender mit historischen Stadtansichten von Glauchau

Die Arbeitsgemeinschaft Geschichte des Georgius-Agricola-Gymnasiums Glauchau hat auch für das Jahr 2023 einen Kalender mit historischen Ansichten der Stadt Glauchau zusammengestellt. Er erscheint im Format A4 zum Preis von 10 € sowie im Format A3 zum Preis von 15 €. Bei Interesse können Sie sich gern direkt an folgende Adresse wenden:

Werbewerkstatt Glauchau, Tel. 03763/18383 oder per Mail [info@werbewerkstatt-glauchau.de](mailto:info@werbewerkstatt-glauchau.de).



## Statistisches Landesamt Freistaat Sachsen: Teilnehmer für freiwillige Haushaltserhebung gesucht

STATISTISCHES  
LANDESAMT



Sie wollten schon immer einmal wissen, wofür genau Sie Ihr Geld ausgeben und wie viel Sie tatsächlich für Lebensmittel, Miete oder Freizeitaktivitäten aufwenden?

Wo bestehen noch Einsparpotentiale? Dann melden Sie sich für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2023 an. Alle können sich beteiligen! Mitmachen lohnt, denn als Dankeschön gibt es eine Geldprämie von mindestens 100 Euro.

Alle fünf Jahre wird bundesweit eine Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) durchgeführt. Im Jahr 2023 ist es wieder soweit.

Was also ist zu tun? Jeder Haushalt dokumentiert drei Monate lang seine Ausgaben, zum Beispiel für Lebensmittel, Bekleidung und Freizeit. Darüber hinaus werden Fragen zum Haushalt, der Wohnsituation, Ausstattung mit bestimmten Gebrauchsgütern, Vermögenssituation sowie den haushalts- und Personeneinkommen gestellt. Zudem wird jeder fünfte Haushalt zwei Wochen lang detailliert die Ausgaben und gekauften Mengen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren erfassen.

Erstmals können die Haushalte per App auf mobilen Endgeräten und/oder über den Browser als Webanwendung an der EVS 2023 teilnehmen, aber auch über Papierfragebogen ist die Teilnahme möglich.

Die EVS ist die größte freiwillige Haushaltserhebung der amtlichen Statistik. Die Ergebnisse bilden eine wichtige Grundlage zum Beispiel für die Festsetzung von finanziellen Unterstützungsleistungen für Kinder und Erwachsene oder für die Berechnung der Inflationsrate sowie für die Armuts- und Reichtums-Berichterstattung der Bundesregierung.

Nur mit Ihrer Hilfe können aussagekräftige Informationen über die Lebenssituation der privaten Haushalte in Deutschland gewonnen werden.

Weitere Informationen und die Teilnahmeerklärung unter [www.evs2023.de](http://www.evs2023.de)  
Kostenlose Hotline: 0800 033 25 25.



## Transport-Drohne soll das DRK bei der schnellen Versorgung von Patienten mit Blutpräparaten unterstützen

Deutsches Rotes Kreuz

Wer Blut braucht, hat es eilig. Deshalb wird beim DRK-Blutspendedienst gemeinsam mit der ADAC Luftrettung eine Drohnenlogistik für den Transport von Blut, Medikamenten und Gewebe entwickelt. Weit über 100 Drohnenflüge mit der MediCargo genannten Drohne wurden im Rahmen des Forschungsprojektes bereits durchgeführt. Diese haben gezeigt, dass mit ihr der Transport von Blut zum Patienten fünf Mal schneller als auf dem herkömmlichen Weg per Kurierdienst oder Taxi möglich sein kann. Ziel des Projektes ist der kommerzielle Regelbetrieb für Kliniken in ganz Deutschland. MediCargo ist rund sieben Kilogramm schwer und kann beim Abflug rund 1,5 Kilogramm Blut als Nutzlast transportieren.

Um eine sichere und kontinuierliche Versorgung für Patienten in der Region zu gewährleisten, besteht auch die Möglichkeit der Blutspende am 2. Weihnachtsfeiertag, Montag, 26.12.2022, die an ausgewählten Terminorten zusätzlich zu den regulären Dezember-Terminen angeboten wird. Alle Termine sowie die erforderliche Terminreservierung sind zu finden unter <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>, darüber hinaus kann die Terminreservierung auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 erfolgen, dort werden auch weitere Informationen erteilt. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter [www.blutspende-nordost.de](http://www.blutspende-nordost.de)

Hinweis: Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen gegen das Corona-Virus ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der oder die Geimpfte gesund fühlt.

Die nächste Blutspende ist am Dienstag, den 20.12.2022 von 13:30 – 19:00 Uhr im DRK-Kreisverband Glauchau e. V., Plantagenstraße 1.

M. Kunze  
Blutspendedienst Nord-Ost





C-Punkt FeG  Glauchau

## Am HEILIG ABEND nicht allein!

**Du willst am Heilig Abend nicht allein sein? Musst Du auch nicht!**  
Wir laden Dich ein, zusammen mit uns und anderen Weihnachten zu feiern. Es ist uns ein großes Anliegen, dass niemand allein und einsam sein muss. In gemütlicher Atmosphäre wollen wir gemeinsam essen, Weihnachtslieder singen und natürlich auf kleine Überraschungen gespannt sein ...

**Du wärst gern dabei? Wir laden Dich herzlich dazu ein!**  
Wir bitten um eine kurze Anmeldung unter 03763 4099060 oder per E-Mail an [info@feg-glauchau.de](mailto:info@feg-glauchau.de). Über diese Kontaktmöglichkeiten beantworten wir auch gern Deine Fragen zu diesem Abend.

**Herzliche Grüße, das Vorbereitungsteam**

Ort und Veranstalter:  
C-Punkt FeG Glauchau  
Marienstraße 46  
08371 Glauchau  
Telefon (03763) 40 99 060

**17:30 Uhr Ankommen**  
**18:00 Uhr Beginn der Weihnachtsfeier**  
**ca. 21:30 Uhr Ende**

# Dabei hat alles so schön angefangen.

Ein Weihnachtsspiel  
**am Heiligabend, 16:00 Uhr**  
in der Sachsenlandhalle  
Glauchau.  
Der Eintritt ist frei.



Foto: Andree Stock

**BAPTISTEN** **Frei.Kirche**  
Zuhause in Glauchau & Meerane. In Zusammenarbeit mit der C-Punkt Gemeinde.

## Weihnachtliche Stimmung im Hort „Am Rosarium“

Große Aufregung herrschte am 25.11.2022 bei den Kindern des Hortes „Am Rosarium“. Grund dafür war der Weihnachtsmarkt. Dieser wurde mit einem Kinderchor zur Freude der zahlreichen Besucher eröffnet. Verschiedene Stationen luden die Besucher zum Verweilen, Schlemmen und Mitmachen ein. Unter anderem ließen sich Kinder und Erwachsene Schokoäpfel, Kaffee, Waffeln, Bratwurst, Suppe, Kinderpunsch und Glühwein schmecken. Außerdem gab es die Modelleisenbahnanlage von Herrn Liske, Kreativangebote und einen Bücherflohmarkt zu entdecken. Zur Erinnerung an dieses schöne Fest konnten die Besucher ein Bild mit der Fotobox von Herrn Skiba aufnehmen. Zur Freude aller Kinder kam auch der Weihnachtsmann mit seiner kleinen Helferin vorbei. Die Überraschungsfeuershow von El Fuego zauberte allen Besuchern ein Staunen ins Gesicht. Sie bildete gleichzeitig den krönenden Abschluss für diesen tollen Weihnachtsmarkt.

Ein besonderer Dank geht an die Bäckerei Walter, den Förderverein der Schule und des Hortes und an alle fleißigen Helfer, die uns so tatkräftig unterstützt haben. Wir wünschen allen Kindern und ihren Angehörigen eine frohe Weihnacht und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



K. Schröder  
Team Hort Rosarium

Foto: Hort Rosarium

## „Ich geh mit meiner Laterne“ – Laternenfest in der Kita

Am 04.11.2022 konnte nach zwei Jahren das alljährliche Laternenfest in der Kita „Minis & Maxis“ stattfinden. Im Vorfeld bastelten wir Eltern für unsere Kinder die Laternen. Die Erzieherinnen und der Förderverein der Kita haben ein tolles Fest organisiert. Auch ehemalige Kindergartenkinder haben mit ihren Eltern und Großeltern daran teilgenommen. Zum Abschluss liefen wir, musikalisch begleitet von den Draufgänger-Guggies aus Meerane, durch das Wohngebiet in der Sachsenallee und haben mit unseren leuchtenden Laternen die Bewohner an die Fenster und auf die Balkone gelockt.

Sandra Weber

## Herbstferien im Hort „Domino“

Nach einigen anstrengenden Schulwochen standen die ersten erlebnisreichen Ferien des Schuljahres 2022/23 an. Wir wanderten durch das herbstliche Glauchau, besuchten Spielplätze und spielten alte Spiele, die schon Oma und Opa liebten. Ein Highlight war der Besuch der Bibliothek im Schloss aGlauchau, die unsere Schüler mit ihrem breitgefächerten Angebot begeisterte.

Bei einer Kinovorstellung fieberten wir mit Petter aus dem Film „SOS – Petter ohne Netz“ mit, ließen uns beim Beauty- und Entspannungstag verwöhnen und machten es uns bei Krimigeschichten zum Lesetag gemütlich. Sportlich hingegen wurde es beim Badespaß in der Schwimmhalle des Klinikums Glauchau und beim Kegeln in der Sachsenlandhalle. Nach unserem Fahrradtag im Hort, an dem die Kinder ihre Zweiräder pflegen, reparieren und natürlich auch fahren durften, gingen unsere Ferien mit einer gruseligen Halloweenparty zu Ende.

Wir möchten die Chance nutzen, um „Danke“ zu sagen bei allen, die uns unterstützt haben – besonders bei den Busfahrern, die unsere Kinder immer so unkompliziert befördern.

Das Team vom Hort „Domino“



*Little Tandem*

**Hits, Schlager, Oldies**  
wie sie früher waren und heute noch sind

# Unser Tanzcafé

## 22.12.2022

### 14.00 bis 18.00 Uhr



**STADTHALLE**  
Limbach-Oberfrohna

Tickets erhalten Sie in der Stadthalle Limbach-Oberfrohna

FZLO Freizeitanlagen GmbH  
Limbach-Oberfrohna  
Jägerstraße 2  
09212 Limbach-Oberfrohna

Telefon: 0 37 22 / 46 93 10  
Fax: 0 37 22 / 46 93 20

E-Mail: [info@stadthalle-limbach.de](mailto:info@stadthalle-limbach.de)  
Web: [www.stadthalle-limbach.de](http://www.stadthalle-limbach.de)

KFZ-Meisterbetrieb

## AUTOHAUS VOGEL

- Neu- und Gebrauchtfahrzeuge -
- TÜV, Dekra, AU, Unfall-Gutachten -
- Reifenservice -

08371 Glauchau OT Niederlungwitz (Stadt Glauchau)  
Straße des Friedens 18 • Tel.: (03763) 1 53 33

*Wir wünschen unserer werten Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr*



BESTATTUNGSDIENSTE  
**KINZEL-NÜRNBERGER GmbH**  
Meerane - Glauchau - Waldenburg

**Meerane** ☎ (0 37 64) 2050  
Chemnitzer Straße 21

**Glauchau** ☎ (0 37 63) 2880  
Nicolaistr. 6 ☑ Innerer Stadtgraben

**Waldenburg** ☎ (0 37 608) 16552  
Markt 22

Alle Anschlüsse sind rund um die Uhr besetzt.  
**Service – kompetent und preiswert.**

Als fachgeprüfter Bestattungsbetrieb mit über 70-jähriger Erfahrung betreuen und beraten wir Sie umfangreich und fachgerecht in allen Bestattungsangelegenheiten, einschließlich **Vorsorge** und **Hausbesuch**.

[www.bestattungsdienste-kinzel-nuernberger.de](http://www.bestattungsdienste-kinzel-nuernberger.de)

## Tischlerei

## N E E F

*Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!*

Inh: Tischlermeister Dominik Neef

Obere Muldenstraße 112  
08371 Glauchau  
Tel.: 03763/ 33 05  
Fax: 03763/ 71 08 04





**Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr viel Glück, Erfolg und Gesundheit.**

# Inter-Glas

GmbH



Große Weberstraße 16 • 08371 Glauchau  
Telefon (0 37 63) 41 83 173 • Fax (0 37 63) 41 83 174  
E-Mail: [Inter-Glas@t-online.de](mailto:Inter-Glas@t-online.de) • [www.inter-glas-wintergarten.de](http://www.inter-glas-wintergarten.de)

*Hilfe im Trauerfall seit 1990*

*Abschied... ein Schritt, der uns alle betrifft!*



08371 Glauchau  
**Lichtensteiner Straße 6**  
Tel. 037 63 - 17 29 77

Geschäftszeiten unserer Filiale  
Mo. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

**Bestattungen Neidhardt – Inh. Jessica Neidhardt**

Ein hilfreiches Zurseitestehen in Würde und Pietät ist unser oberstes Gebot in den schweren Stunden beim Heimgang Ihres lieben Verstorbenen.

Auf Wunsch kommen wir zu einem kostenfreien Hausbesuch oder bitten Sie um ein Gespräch in unser Bestattungshaus.

**Feuerbestattung ab 797,30 Euro inkl. MwSt. möglich**  
**Erdbestattung ab 934,15 Euro inkl. MwSt. möglich**  
inklusive aller Bestattungsleistungen unseres Unternehmens und der Erledigung aller Formalitäten und Behördengänge

**TAG und NACHT – Tel. 037 63 - 17 29 77**  
[www.bestattungen-neidhardt.de](http://www.bestattungen-neidhardt.de)



**Malerhandwerk Glauchau**  
 Ronald Schikorr  
 Hermannstraße 11 · 08371 Glauchau

Telefon (0 37 63) 71 10 80  
 Fax (0 37 63) 77 74 35  
 Mobil (01 72) 3 59 72 77  
 Bürozeit: Dienstag 16 - 18 Uhr



*Allen Kunden, Freunden  
 und Bekannten wünschen  
 wir ein besinnliches  
 Weihnachtsfest, im neuen  
 Jahr viel Gesundheit  
 und Glück. Danke  
 für Ihr Vertrauen.*



**Engler**   
 Augenoptik - Hörakustik

Leipziger Straße 2  
 08371 Glauchau  
 Tel.: 03763 / 34 09

Öffnungszeiten

Mo	9 - 14 Uhr
Di - Fr	9 - 18 Uhr
Sa	9 - 12 Uhr

*Frohe Weihnacht und ein gesundes neues Jahr!*



**Deutsches  
 Rotes  
 Kreuz**  
**Ambulanter Pflegedienst**

Telefon  
 24 Stunden  
 03763-2111

- Kranken- und Altenpflege
- Häusliche Pflegehilfe
- Hauswirtschaftshilfe
- 24 Stunden Hausnotruf

[www.drk-glauchau.de](http://www.drk-glauchau.de) • [pfld@kvglauchau.drk.de](mailto:pfld@kvglauchau.drk.de)

Herzlichen Dank an unsere Patienten,  
 Fördermitglieder, alle ehrenamtlichen  
 Helfer, Geschäftspartner und Freunde für  
 die Treue, die Tatkraft und das  
 entgegengebrachte Vertrauen. Wir  
 wünschen Ihnen ein besinnliches  
 Weihnachtsfest, sowie ein gesundes und  
 erfolgreiches Jahr 2023.

Deutsches Rotes Kreuz   
 Kreisverband Glauchau e.V.



**für DAMEN**

*Flona Jäschke*  
**Maßschneiderei**  
 Braut- & Festmoden

Johannisplatz 1  
 08371 Glauchau  
 Tel. 03763 12057  
[www.brautmoden-jaeschke.de](http://www.brautmoden-jaeschke.de)

**für HERREN**

*100 Jahre*  
**Männermode**  
**Prantl**  
 elegant & sportiv  
 1921 - 2021

Schloßstraße 12  
 08371 Glauchau  
 Tel. 03763 2338  
[www.maennermode-prantl.de](http://www.maennermode-prantl.de)

*Frohe  
 Weihnachten  
 und ein gesundes  
 neues Jahr*

*... festliche Garderobe  
 in Glauchau*



## Kirchliche Nachrichten

**Adventgemeinde, Hoffnung 47**  
samstags, 09:30 Uhr Gottesdienst

**C-Punkt FeG Glauchau, Marienstraße 46**  
sonntags (außer letzter Sonntag im Monat),  
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abenteuerland  
jeden 1. Donnerstag im Monat, 19:30 Uhr Stillegebet  
jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, 19:30 Uhr Gebetsabend  
Beachten Sie die Hinweise im Internet unter [www.feg-glauchau.de](http://www.feg-glauchau.de)

**Evangelische Christengemeinde Elim, August-Bebel-Straße 28**  
samstags, 19:00 Uhr Jugend  
sonntags, 10:00 Uhr Gottesdienst  
mittwochs, 16:00 Uhr Eltern-Kind-Treff (nach Vereinbarung)  
24.12., 16:30 Uhr Familiengottesdienst  
31.12., 16:30 Uhr Gottesdienst zum Jahresrückblick

**Baptisten Frei.Kirche – Zuhause in Glauchau und Meerane, Mauerstraße 17**  
sonntags, 10:00 Uhr Gottesdienst  
mittwochs, 19:30 Uhr Bibelgespräch  
weitere Angebote: Muttikreis, Teeniekreis, Jugend (ab 14 Jahre), Bibelentdecker (10 – 12 Jahre), GPS (12-14 Jahre), Bläserchor, Unter Männern, Hauskreise, Gebetskreise, Fußball  
Informationen erhalten Sie unter [www.baptisten-frei-kirche.de](http://www.baptisten-frei-kirche.de)

**Evangelisch-Lutherische Gemeinde zum Heiligen Kreuz, Charlottenstraße 24**  
Beachten Sie die Hinweise im Internet unter [www.elfk.de/glauchau](http://www.elfk.de/glauchau).

**W14 - Gemeindezentrum Landeskirchliche Gemeinschaft Glauchau, Dr.-H.-v.-Wolffersdorff-Straße 14**  
freitags, 16:30 Uhr Smarteens  
freitags, 18:00 Uhr EC-Jugendkreis  
18., 25.12., 10:00 Uhr Gemeinschaftsstunde  
20., 27.12., 19:00 Uhr Bibelgespräch  
31.12., 17:00 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss mit Abendmahl

**Neuapostolische Kirche, Rothenbacher Kirchsteig 5**  
sonntags, 10:00 Uhr Gottesdienst  
mittwochs, 19:30 Uhr Gottesdienst  
25.12., 10:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst  
28.12., 19:30 Uhr Jahresabschlussgottesdienst  
01.01., 10:00 Uhr Neujahrsgottesdienst  
Jedermann ist herzlich willkommen.  
Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage [www.glauchau.nak-nordost.de](http://www.glauchau.nak-nordost.de).

**Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen, Kongress-Saal, Grenayer Straße 3**  
mittwochs, donnerstags, 18:30 Uhr bzw. 19:00 Uhr Gottesdienst  
sonntags, 09:30 Uhr bzw. 10:00 Uhr oder 14:00 Uhr  
bzw. 17:30 Uhr Gottesdienst  
Die jeweiligen Termine unter [www.jw.org](http://www.jw.org).

**Römisch-katholische Kirche St. Marien, Geschwister-Scholl-Straße 2**  
sonntags, 08:30 Uhr Heilige Messe

**Kirche Jerisau, Martinsplatz**  
24.12., 17:00 Uhr Krippenspiel  
31.12., 15:00 Uhr Sakramentsgottesdienst  
08.01., 10:30 Uhr Sakramentsgottesdienst

**Kirche St. Andreas, Gesau**  
24.12., 15:00 Uhr und 16:30 Uhr Krippenspiel  
25.12., 10:00 Uhr Festgottesdienst  
31.12., 18:00 Uhr Abendandacht

Beachten Sie die Hinweise im Internet unter [www.kirche-gesau.de](http://www.kirche-gesau.de).

### Kirchgemeinde Lobsdorf-Niederlungwitz-Reinholdshain

**Kirche St. Petri, Niederlungwitz, St.-Petri-Platz 2**  
mittwochs, 19:30 Uhr Bibelgespräch  
18.12., 09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst  
24.12., 15:00 Uhr Krippenspiel  
22:00 Uhr Verkündigungsspiel  
26.12., 10:00 Uhr Predigtgottesdienst  
31.12., 16:30 Uhr Andacht mit Abendmahl  
08.01., 16:00 Uhr Krippenspiel der Luthergemeinde

**Kirche Reinholdshain, Schulstraße**  
24.12., 14:00 Uhr Krippenspiel  
31.12., 15:00 Uhr Andacht mit Abendmahl

Beachten Sie die Hinweise im Internet unter [www.kirche-lobsdorf-niederlungwitz.de](http://www.kirche-lobsdorf-niederlungwitz.de).

### Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glauchau (mit Wernsdorf)

**Kirche St. Anna Wernsdorf, Schulweg 4**  
18., 26.12., 09:00 Uhr Predigtgottesdienst  
20.12., 15:00 Uhr musikalische Seniorenadventsfeier im Georgensaal, Kirchplatz 7  
24.12., 17:00 Uhr Krippenspiel  
26.12., 09:00 Uhr Gottesdienst  
31.12., 15:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Abendmahl

**Lutherkirche Glauchau, Dorotheenstraße 8**  
20.12., 15:00 Uhr musikalische Seniorenweihnachtsfeier im Georgensaal, Kirchplatz 7  
21.12., 19:30 Uhr Frauen unter sich  
24.12., 15:00 und 17:00 Uhr Weihnachtsspiel  
26.12., 10:30 Uhr Predigtgottesdienst  
01.01., 17:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst  
06.01., 18:30 Uhr Andacht  
08.01., 10:30 Uhr Krippenspiel aus Niederlungwitz

**St. Georgenkirche Glauchau, Kirchplatz 7**  
18.12., 10:30 Uhr musikalischer Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst, ausgestaltet vom Gesangsquintett „Sonus 18“ (Dresden)  
17:00 Uhr „Nun singet und seid froh“  
Jeder ist zum gemeinsamen Singen von Advents- und Weihnachtliedern eingeladen.  
20.12., 09:30 Uhr Besuchsdienst  
15:00 Uhr Seniorenkreis „65+“, musikalische Seniorenadventsfeier  
19:00 Uhr Bibelstunde in der LKG  
21.12., 09:00 Uhr Vogelnest  
24.12., 14:30 Uhr Krippenspiel  
17:00 Uhr Christvesper  
23:00 Uhr Verkündigungsspiel der Jungen Gemeinde  
25.12., 10:00 Uhr gemeinsamer Predigtgottesdienst  
31.12., 17:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst  
23:00 Uhr Orgelmusik zum Jahresausklang mit Frantisek Vanicek  
01.01., 17:00 Uhr gemeinsamer Predigtgottesdienst  
11.01., 09:00 Uhr Vogelnest  
13.01., 18:30 Uhr Gemeindegebet  
14.01., 17:30 Uhr Kurkonzert zum 340. Geburtstag von Gottfried Silbermann  
15.01., 10:00 Uhr Abschlussgottesdienst der Allianzgebetswoche mit Kindergottesdienst

**Allianzgebetswoche:**  
08.01., 19:00 Uhr bunteBOX, Otto-Schimmel-Straße 29  
09.01., 19:00 Uhr Kirche St. Petri Niederlungwitz  
10.01., 19:00 Uhr Landeskirchliche Gemeinschaft Glauchau  
11.01., 19:00 Uhr Baptisten Frei.Kirche Glauchau



12.01., 19:00 Uhr C-Punkt FeG Glauchau  
 13.01., 19:00 Uhr Evangelische Christengemeinde Elim  
 14.01., 19:00 Uhr Gemeindezentrum Gesau, Hofeweg 1

Offene Georgenkirche mittwochs 10:00 – 16:00 Uhr, samstags 14:00 – 16:00 Uhr

Alle Termine sind von den aktuellen Coronaschutzbestimmungen abhängig. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen der jeweiligen Pfarrämter oder auf den Internetseiten der jeweiligen Kirchgemeinden. Weitere Informationen finden Sie auf der Website [www.kirchgemeinde-glauchau.de](http://www.kirchgemeinde-glauchau.de).

## Öffnungszeiten der Tourist-Information, des Bürgerbüros und der Kasse

Montag 09:00 – 12:00 Uhr  
 Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
 Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr  
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr  
 sowie am 1. Samstag im Monat 10:00 – 12:00 Uhr

Am 26.12.2022 geschlossen

## Allgemeine Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Glauchau

Montag 09:00 – 12:00 Uhr  
 Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
 Mittwoch geschlossen  
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr  
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr  
 sowie nach Terminvereinbarung

Am 26.12.2022 geschlossen

## First Step, Markt 9

Montag 13:00 – 15:00 Uhr  
 Dienstag 13:00 – 15:30 Uhr  
 sowie nach Terminvereinbarung

Am 19. und 20.12.2022 sowie am 26. und 27.12.2022 geschlossen.



## Apothekennotdienst

**Löwen-Apotheke**, August-Bebel-Straße 49, Meerane, Tel.: 03764/2060, von Freitag, 16.12.2022, 18:00 Uhr bis Freitag, 23.12.2022, 18:00 Uhr

**Apotheke der Unterstadt**, Karlstraße 1, Glauchau, Tel.: 03763/2000, von Freitag, 23.12.2022, 18:00 Uhr bis Freitag, 30.12.2022, 18:00 Uhr

**Agricola-Apotheke**, Chemnitzer Straße 4, Glauchau, Tel.: 03763/77890, von Freitag, 30.12.2022, 18:00 Uhr bis Freitag, 06.01.2023, 18:00 Uhr

**Ahorn-Apotheke**, Altenburger Straße 83, Waldenburg, Tel.: 037608/28415, von Freitag, 06.01.2023, 18:00 Uhr bis Freitag, 13.01.2023, 18:00 Uhr

**Bären-Apotheke im Ärztehaus**, Wettiner Straße 64, Glauchau, Tel.: 03763/17850, von Freitag, 13.01.2023, 18:00 Uhr bis Freitag, 20.01.2023, 18:00 Uhr

Der nächste StadtKurier erscheint am Freitag, den 13.01.2023.  
 Kostenfreie Haushaltsverteilung bis einschließlich 15.01.2023!

## Wichtige Rufnummern für Glauchauer



### NOTRUF

Polizei ..... 110  
 Polizeirevier Glauchau und Bürgerpolizist, Scherbergplatz 7 ..... 03763/640  
 Polizeidirektion Zwickau ..... 0375/4280

Feuerwehr, Rettungsdienst ..... 112  
 Krankentransport ..... 0375/19222

### DRK

Rettungswache Glauchau ..... 03741/457226  
 Rettungsleitstelle Zwickau/Krankentransport ..... 0375/19222

### Havariedienste (diese sind kostenlos für die Anrufer)

Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH

Störungsmeldungen Versorgungsgebiet Glauchau:

Strom/Beleuchtung ..... 0800/05007-50  
 Gas ..... 0800/05007-60  
 Wärme ..... 0800/05007-40

Westsächsische Abwasserentsorgungs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH

Weidendorf, An der Muldenaue 10

Montag – Freitag in den Geschäftszeiten ..... 03763/78970

Havarie und Bereitschaftsdienst ..... 0172/3578636

(Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.)

Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung ..... 0171/9756698  
 Leitstelle Zwickau

Verbindungsaufnahme zur Feuerwehr (Stadtbrandmeister und Gerätewart) außerhalb von Notsituationen Leitstelle Zwickau 0375/44780 oder 0375/19222

### Bereitschaftsdienst der Stadtbau und

Wohnungsverwaltung GmbH Glauchau ..... 0800/0500740  
 (diese ist kostenlos für die Anrufer)



Regionaler Zweckverband,  
 Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau  
 Glauchau, Obere Muldenstraße 63,  
 (Internet: [www.rzv-glauchau.de](http://www.rzv-glauchau.de))  
 ganztägig rund um die Uhr ..... 03763/405405



Anzeige



## BESTATTUNGEN

Fachgeprüfter Bestatter



Tag und Nacht persönlich für Sie erreichbar

Glauchau,	Schlossstraße 26	(03763) 400 455
Hohenstein-Er,	Breite Str. 21	(03723) 4 25 01
Lichtenstein,	Poststraße 9	(037204) 53 71

[www.bestattungen-troeger.de](http://www.bestattungen-troeger.de)





**SIEGFRIED HORNIG**  
DACHDECKERMEISTER | GEBÄUDEENERGIEBERATER



*Unserer verehrten Kundschaft und unseren Geschäftspartnern frohe Weihnachten und alle guten Wünsche für Ihr persönliches Wohlergehen im neuen Jahr*

Thüringer Straße 17 | 08371 Glauchau  
Tel.: 0 37 63 - 7 83 65 | Fax: 0 37 63 - 4 41 95 90  
Mobil: 0174 - 9 78 79 64

ihr@dachdecker-hornig.de  
www.dachdecker-hornig.com

Mitglied der Dachdecker-Innung 



**Tischlerei Braune**

Inh. Thomas Braune

**Innungsfachbetrieb**

Alte Jerisauer Straße 8  
08371 Glauchau  
Ortsteil Jerisau  
Telefon: 03763 52405  
Telefax: 03763 442847  
www.tischlerei-braune.de



**Möbel - Küchen - Türen - Innenausbau**



OBERLANDWERKE GLAUCHAU  STADTWERKE GLAUCHAU  Stadtbau und Wohnungsverwaltung GLAUCHAU 

*Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest!*

Und einen guten Start ins neue Jahr.

Leben,  
Licht,  
Wärme.

Sachsenallee 65, 08371 Glauchau  
03763 5007-888  
www.stadtwerke-glauchau.de  
www.stadtbau-glauchau.de

JETZT SCANNEN!




*Wir wünschen unseren Klienten, Partnern, Mitarbeitern, Mitgliedern, Freunden und Unterstützern besinnliche Weihnachtsfeiertage und für das kommende Jahr alles Gute.*

**SOZIALSTATION Glauchau e.V.**

Ulmenstr. 4 | 08371 Glauchau | Tel. 03763 711 001  
info@sozialstation-glauchau.de | www.sozialstation-glauchau.de




*Frohes Fest*

Wir wünschen unseren Mieter\*innen sowie unseren Geschäftspartner\*innen ein friedliches, gesundes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr 2023.

Unsere Geschäftsstelle bleibt vom 22. bis 31. Dezember 2022 geschlossen.



**GLAUCHAUER Wohnungsbaugenossenschaft**  
EINGETRAGENE GENOSSENSCHAFT

Glauchau | Agricolastraße 8

Telefon 03763 7780-0  
EMail info@gwg-glauchau.de

Mo | Di | Mi 09:00 – 12:00 Uhr\*  
14:00 – 18:00 Uhr\*  
Do geschlossen  
Fr 09:00 – 12:00 Uhr\*

\* wir bitten um telefon. Anmeldung

[www.gwg-glauchau.de](http://www.gwg-glauchau.de)